



Handwerkskammer Düsseldorf



Handwerk in Zahlen 2016

Schriftenreihe: Information/Dokumentation 3/2016

Herausgeber:
Handwerkskammer Düsseldorf

Verantwortlich:
Dipl.-Volksw. Josef Zipfel

Text:
Dipl.-Kauffrau Claudia Schulte

Daten, Script und Grafik:
Christel Treiber, Jessica Handke

ISSN 0178-6903

HANDWERKSKAMMER DÜSSELDORF

Handwerk in Zahlen 2016

Ergebnisse der Handwerksstatistik

Inhalt

Vorwort	3
2015 – Wachstum ohne Beschäftigungseffekte	4
Tabellenanhang	11
1. Unternehmen	12
2. Unternehmer	23
3. Innungen	30
4. Ausbildungsverhältnisse	36
5. Abschlussprüfungen	47
6. Meisterprüfungen	53
7. Fortbildungen	59
8. Betriebsberatung	62

Vorwort



Wir blicken mit einem lachenden und einem weinenden Auge auf das Jahr 2015. Konjunkturell geht es dem Handwerk in weiten Teilen sehr gut, die Zahl der Meisterprüfungen hat sich erholt und es gelang tatsächlich mehr Schulabgänger mit höheren Bildungsabschlüssen für eine Ausbildung zu gewinnen.

Trotzdem plagen uns große Sorgen um den Fach- und Führungskräftenachwuchs. Das Potential von Frauen im Handwerk, sowohl in der Aus- und Fortbildung als auch beim Schritt in die Selbstständigkeit, ist unseres Erachtens deutlich größer als wir bisher in entsprechenden Absolventenzahlen und Anteilen am Gründungs- und Nachfolgegeschehen zeigen konnten. Für das Erreichen der Zielmarke von 30 Prozent ist noch viel zu tun. Mit Blick auf die langsam steigende Quote von ausländischen Auszubildenden sind wir sicher, dass wir einen guten Beitrag zur erfolgreichen Integration von Zuwanderern leisten können. Dafür stehen wir ein und werben zusammen mit unseren Betrieben nach Kräften weiter um Abgänger aller Schulformen, Studienabbrecher, Quereinsteiger, männlich oder weiblich, deutscher oder anderer Nationalität. Jeder, der sich für das Handwerk entscheidet, findet hier gute Aufstiegsperspektiven.

Unsere Publikation bietet alljährlich einen umfassenden Überblick über alle relevanten Daten zur Entwicklung des Handwerks im jeweils zurückliegenden Jahr, aus dem sich Größe, Strukturwandel und Leistungsfähigkeit des Handwerks im Kammerbezirk ableiten lassen. Sie ist damit verlässliche Grundlage für die Diskussion über Potentiale und Herausforderungen des Handwerks und der beruflichen Bildung.

Andreas Ehlert
Präsident

Dr. Axel Fuhrmann
Hauptgeschäftsführer

2015 – Wachstum ohne Beschäftigungseffekte

1. Konjunktur, Umsatz, Beschäftigung

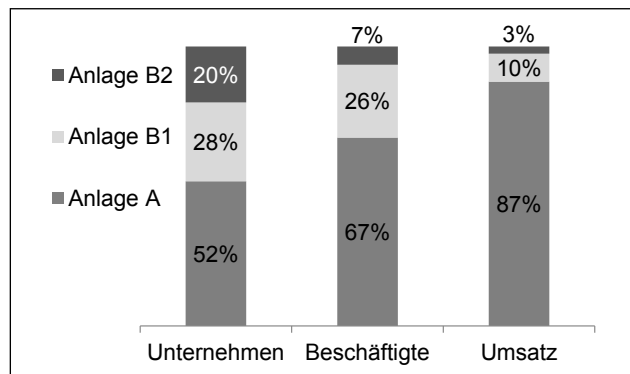
Stabilität auf hohem Niveau – das ließen die Konjunkturumfragen im Handwerk für das Jahr 2015 vermuten. Der Geschäftsklimaindex war im Frühjahr um einen Punkt auf 87 Prozent geklettert und hielt sich dort auch in der Herbstumfrage zur Konjunktur. Obwohl in den vergangenen Jahren das Stimmungsbild eher etwas besser als die tatsächliche Lage war, konnten die Handwerksbetriebe in ganz NRW wie erwartet von der anhaltend starken Binnennachfrage profitieren und mit einem durchschnittlichen Umsatzwachstum von 2,9 Prozent abschließen. Entgegen dem traurigen gesamtwirtschaftlichen letzten Platz des Landes bei den Wachstumsraten übertrifft zumindest das Handwerk in NRW damit den Bundesdurchschnitt von plus 2,2 Prozent. Das zulassungsfreie Handwerk erzielte sogar 3,6 Prozent mehr Umsatz als im Vorjahr und legte damit deutlich stärker zu als das zulassungspflichtige Handwerk (+2,9 Prozent). Die handwerksähnlichen Gewerbe – von den Hinzuschätzungen der Handwerkszählung zwar eher unterschätzt (65.500 Euro Umsatz und 1,77 tätige Personen je Unternehmen) – trugen dagegen vermutlich weniger zum Wachstum bei.

Erfüllt haben sich aber leider auch die Erwartungen bezüglich der Beschäftigungsentwicklung. Das zulassungspflichtige Handwerk verlor 0,6 Prozent, das zulassungsfreie Handwerk 1,1 Prozent der Beschäftigten. Der Rückgang fiel geringer aus als im Vorjahr, aber etwas stärker als auf Bundesebene (-0,3 Prozent).

Nach unseren Berechnungen auf Basis der jüngsten Handwerkszählung 2013 und der für die Jahre 2014 und 2015 vorliegenden Indexwerte erwirtschafteten die 58.248 Mitgliedsbetriebe der Handwerkskammer Düsseldorf mit insgesamt 314.231 Beschäftigten ein Umsatzvolumen von rund 29,1 Mrd. Euro. Eine detaillierte Dokumentation für den Kammerbezirk und die Kreise enthält unsere jährliche Publikation „Unternehmen, Umsätze und tätige Personen“.

Beim Blick auf die Branchen zeigen das Kfz-Handwerk und das Gesundheitsgewerbe die größten Umsatzzuwächse. Unter den Handwerken für den gewerblichen Bedarf konnten vor allem die

Abbildung 1: Anteile der Anlagen A, B1 und B2 (HwO) an Unternehmen, Beschäftigten und Umsatz 2015



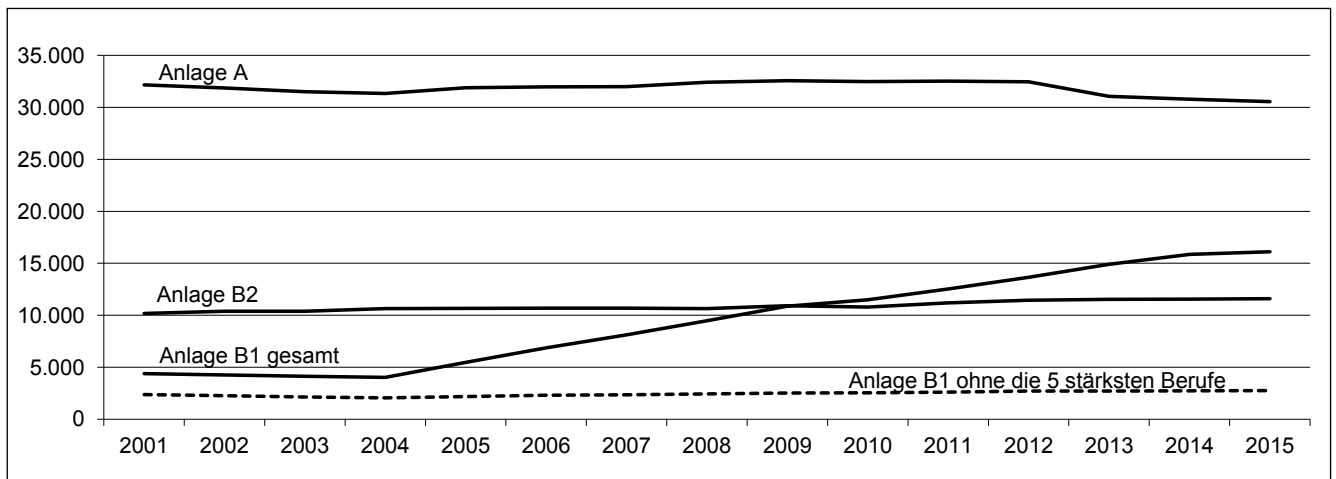
Gebäudereiniger, die mehr als 30 Prozent des Gruppenumsatzes erwirtschaften, überdurchschnittlich mehr Erlösen. Für das Bauhauptgewerbe verlangsamte sich die Fahrt. Mit 1,7 Prozent Umsatzsteigerung liegt es nun gleichauf mit den Ausbauhandwerken. Am schwächsten schnitt die Gruppe der Lebensmittelhandwerke ab. Doch lediglich das Gesundheitsgewerbe konnte mit dem Wachstum auch mehr Beschäftigung aufbauen. Dabei stand laut der Konjunkturumfrage im Herbst 2015 eigentlich auch für das Kfz-Handwerk eine positive Beschäftigungsentwicklung in Aussicht. Tatsächlich zeigten sich hier ebenfalls – wenn auch nur marginale – Verluste.

Über alle Branchen hinweg dominiert wie gehabt das zulassungspflichtige Handwerk die Leistungsbilanz mit einem stabilen Umsatzanteil von 87 Prozent und zwei Drittel der im Handwerk tätigen Personen (Abb. 1). Das zulassungsfreie Handwerk stellt weiterhin gut ein Viertel der Arbeitsplätze, einen Großteil davon im personalintensiven Gebäudereinigerhandwerk.

2. Betriebsstatistik: Konzentrationsprozesse statt nachhaltiger Gründungsdynamik

Die Gesamtzahl der Handwerksbetriebe im Kammerbezirk hat sich um lediglich 2 auf 58.248 Betriebe erhöht. Dahinter steckt ein erneuter Rückgang im Vollhandwerk um fast 395 Betriebe, der zu gut drei Vierteln durch die zulassungsfreien Handwerke und zu knapp einem Viertel durch die

Abbildung 2: Betriebszahlen nach Anlagen seit 2001



handwerksähnlichen Gewerbe ausgeglichen wird (Abb.2).

Der Rückgang bei den zulassungspflichtigen Handwerken vollzog sich letztlich in allen Branchen. Das Bau- und Ausbaugewerbe sind am deutlichsten betroffen. Gut zwei Drittel der Einbußen an den Betriebszahlen sind hier zu finden. Bezogen auf den jeweiligen Betriebsbestand hat das Lebensmittelhandwerk am stärksten eingebüßt. Er reduzierte sich um knapp 5 Prozent. Noch annähernd stabil blieben die Betriebszahlen im Kfz-Gewerbe und in der Gruppe der personenbezogenen Dienstleister.

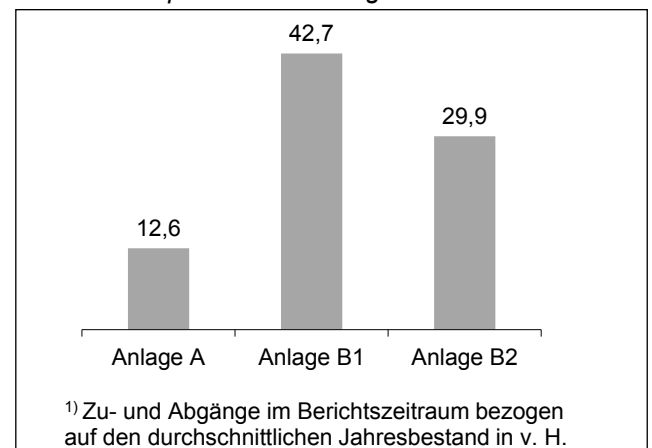
Mit Blick auf das gleichzeitige Umsatzwachstum bei nur marginal verringerter Beschäftigung liegt die Vermutung weiterer Konzentrationsprozesse nahe. Zulasten der mittleren Betriebsgröße deutet sich auch außerhalb der Lebensmittel- und Gesundheitshandwerke ein Trend zu größeren Betrieben und Filialisierung an. Aus Gründen der Fachkräftesicherung sind Unternehmensübernahmen durch etablierte Betriebe anstelle der typischen Nachfolgeregelung häufiger geworden.

Der positive Saldo im zulassungsfreien Handwerk konzentriert sich im Wesentlichen auf Fotografen, Gebäudereiniger und Raumausstatter, in dieser Reihenfolge. Die vergleichsweise auffälligen Zuwächse für diese Gewerke prägen auch die Auswertung nach Branchengruppen. Wer jetzt in der Aufzählung die Fliesenleger vermisst hat – es scheint, als wäre der Höhepunkt der Eintragungswelle überschritten. Nach jahrelangem stetigen Anschwellen ist der Bestand des zahlenmäßig bedeutendsten zulassungsfreien Handwerks in 2015 tatsächlich leicht gesunken.

In der Anlage B2 haben die Kosmetiker noch einmal kräftig zugelegt. Auch ihr Anteil am Gesamtbestand der handwerksähnlichen Betriebe stieg weiter auf 31,5 Prozent, denn gleichzeitig setzte sich der Rückgang der Betriebszahlen in den anderen wichtigen Gewerken der Anlage B2 – Holz- und Bautenschutz sowie Einbau von genormten Baufertigteilen – fort.

Betrachtet man das Gründungs- und Löschungsgeschehen hinter den stichtagsbezogenen Bestandsdaten, zeigen sich sehr unterschiedliche Fluktuationsquoten je nach Anlage (Abb. 3). In der Ausprägung hat sich gegenüber den Vorjahren wenig verändert. Im Vollhandwerk lag der Anteil der Summe aus Zu- und Abgängen am durchschnittlichen Betriebsbestand in den letzten Jahren bei nur 12 bis 13 Prozent. Deutlich mehr Unruhe lässt sich in den zulassungsfreien Handwerken

Abbildung 3: Fluktuationsquoten nach Anlagen in v. H. 2015



feststellen, hier betrug das Fluktuationsgeschehen etwa 41 bis 44 Prozent.

Auch in der regional durchaus unterschiedlichen Gewichtung von Anlage A, B1 und B2 sehen wir bereits Bekanntes (Tab 1.7). In den Kreisen und eher ländlich geprägten Regionen dominiert das Vollhandwerk, die zulassungsfreien Handwerke machen hier selten ein Viertel aller Betriebe aus. In den meisten kreisfreien Städten dagegen erreichen die B1-Handwerke längst das Drittel und mehr. Der Anteil des Vollhandwerks beträgt in den Städten Düsseldorf, Essen, Krefeld, Mönchengladbach und Wuppertal nicht einmal mehr die Hälfte der eingetragenen Betriebe. In der Landeshauptstadt sind die Anlagen A und B1 gleichverteilt.

Die klassische Rechtsform im Handwerk bleibt das Einzelunternehmen (Tab. 1.8). Bei den Neueintragungen ist der Anteil mit gut 84 Prozent typischerweise noch höher als im Gesamtbestand (75 Prozent). Zweithäufigste Rechtsform im Kammerbezirk Düsseldorf ist die GmbH (15 Prozent). Im Vollhandwerk erfolgt bereits jede fünfte Neugründung in dieser Rechtsform, im Bestand liegt der Anteil der GmbH bei etwa einem Viertel. In unserer Tabelle 1.8 haben wir in diesem Jahr erstmalig alle Rechtsformen einzeln aufgeführt, um auch die Entwicklungen in den seltener vertretenen Rechtsformen besser dokumentieren zu können. Demnach spielt die Limited bei den Neueintragungen quasi kaum eine Rolle. Anders die "kleine Schwester" der GmbH, die UG – bei den Neueintragungen im zulassungspflichtigen Handwerk verzeichnet sie bereits einen beachtlichen Anteil von 5,3 Prozent.

Das Gründungsgeschehen im Handwerk verläuft analog zur allgemeinen Entwicklung in NRW weiter rückläufig. 2015 wurden insgesamt noch 6438 Neueintragungen vorgenommen. Die Zahl der reinen Existenzgründungen (Neueintragung bei erstmaliger Selbstständigkeit durch Neugründung oder Übernahme) lag bei 4.848.

Im Vollhandwerk hat sich die Zahl der Neueintragungen um 43 auf 1682 verringert (Tab. 2.1). Zwar gab es wieder etwas mehr Eintragungen nach § 7 (1a). Stärker aber haben die juristischen Personen mit Betriebsleiter zugelegt und mit einem Anteil von 30 Prozent aller Neueintragungen in Anlage A den klassischen meistergeführten Betrieb um 3,3, Prozentpunkte überrundet. Deutlich nach oben ging die Zahl auch für natürliche Personen mit angestelltem Betriebsleiter. Etwas seltener

wurden neue Betriebe per Ausnahmegewilligung oder Ausübungsberechtigung eingetragen.

3. Die Unternehmer im Handwerk: Kaum Veränderungen in der Struktur

Seit drei Jahren dokumentieren wir in dieser Broschüre einzelne Strukturdaten zu den Unternehmerinnen und Unternehmern. Da es bei der Eintragung in die Handwerksrolle von der gewählten Rechtsform und den Eintragungsvoraussetzungen abhängt, ob Angaben zum Inhaber gemacht werden müssen, sind nicht sämtliche Inhaberperso- nen erfasst. Auf der Basis der Daten, die in der Handwerksrolle verfügbar sind, lassen sich Aussagen zu den Inhabern von 85 Prozent der Betriebe treffen.

Demnach ist das Durchschnittsalter der Betriebsinhaber seit der ersten Auswertung leicht angestiegen und lag in 2015 bei 48,2 Jahren. Das wird dem bereits genannten schwachen Gründungsgeschehen geschuldet sein, das weniger neue Jungunternehmer hervorbringt und den Generationswechsel im Handwerk verzögert. Gut zu sehen ist das in den Gewerbegruppen mit den bisher deutlichsten Konzentrationsprozessen, im Lebensmittel- und im Gesundheitsgewerbe. Dazu passt, dass die Unternehmer im insgesamt bewegteren zulassungsfreien Handwerk deutlich jünger sind. Hier fallen wieder die Fotografen und die Raum-

Abbildung 4:
Durchschnittsalter der Betriebsinhaber in 2015

Anlage / Gewerbegruppe	Alter im Ø
Anlage A	51,2
Anlage B1	44,1
Anlage B2	48,1
Bauhauptgewerbe	48,5
Ausbaugewerbe	47,0
Gewerblicher Bedarf	48,1
Kraftfahrzeuggewerbe	51,0
Lebensmittelgewerbe	53,3
Gesundheitsgewerbe	53,6
Personenbezogene Dienstleistungen	48,9
Insgesamt	48,2

ausstatter auf, deren Betriebsinhaber im Schnitt etwa 40 bzw. 42 Jahre alt sind. Ein besonders hoher Altersdurchschnitt von mehr als 60 Jahren findet sich in mehreren schrumpfenden Gewerken des personenbezogenen Dienstleistungsgewerbes, die von den Inhabern je nach gesundheitlichen Kräften bis ins hohe Alter weitergeführt werden.

Die Quote frauengeführter Handwerksbetriebe lag bei 24,3 Prozent. Der minimale Anstieg um 0,3 Prozentpunkte geht vor allem auf die Gründungsdynamik in den von Frauen bevorzugten Handwerksberufen zurück, insbesondere bei den Friseuren, Kosmetikern und Fotografen. Dort gehört die Chefin wie in vielen kreativen personenbezogenen Dienstleistungsberufen zum Alltagsbild. Außerdem ist fast jeder zweite Gebäudereinigungsbetrieb in Frauenhand. In den sogenannten Männerdomänen haben sich die Anteile tendenziell leicht verringert. Einzig in den Gesundheitshandwerken haben anteilig mehr Frauen als bisher die Führung.

Jeder vierte Handwerksunternehmer ist ausländischer Nationalität. Der Anteil von Handwerksunternehmern mit Migrationshintergrund dürfte ungleich höher sein. Denn bei doppelter Staatsbürgerschaft wird nur die deutsche Nationalität erfasst und das Kriterium Migrationshintergrund bei Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit grundsätzlich nicht erhoben. Die meisten Unternehmer ausländischer Nationalität konzentrieren sich auf die Handwerkszweige Ausbaugewerbe und personenbezogene Dienstleistungen. Nach den verfügbaren Daten stellen die mehr als 5200 polnischen Inhaberpersionen die größte Gruppe mit nichtdeutschem Pass. Fast 80 Prozent davon sind im Ausbaugewerbe tätig. Es folgen rund 1.300 Unternehmer mit türkischer Staatsangehörigkeit. Gut jeder zweite davon bietet personenbezogene Dienstleistungen an, jeder fünfte ist im Ausbaugewerbe ansässig, jeder zehnte in den Handwerken für den gewerblichen Bedarf. Der zwischenzeitlich hohe Zustrom aus südosteuropäischen Ländern hat sich größtenteils wieder rückläufig entwickelt.

4. Organisationsstatistik: Geringere Verluste, aber keine Trendwende

Innerhalb der letzten 10 Jahre hat sich jede achte Innung im Kammerbezirk entweder aufgelöst

oder die notwendige Fusion vollzogen, um die Leistungsfähigkeit und die Organisationskraft der freiwilligen Selbstorganisation im Handwerk aufrechtzuerhalten. In 2015 hat sich der Trend erst einmal abgeschwächt. Die Zahl sank nur noch um 2 auf 254 Innungen. Die Fusionsprozesse trugen notwendigerweise der rückläufigen Mitgliederzahl für die einzelnen Gewerke Rechnung. Die Zusammenschlüsse erfolgten schließlich fachübergreifend oder überregional. Bei letzteren entspricht die Zahl der in unserer Statistik ausgewiesenen Innungsmitglieder nicht den Innungsmitgliedern mit Sitz im Kammerbezirk, weil teilweise Betriebe aus anderen Kammerbezirken in den hier ansässigen Innungen organisiert sind und umgekehrt. Im 10-Jahres-Rückblick entspricht der Verlust an Mitgliedern jedoch exakt der Innungsentwicklung. Für 2015 wurden 16.876 Innungsmitglieder in den hier verorteten freiwilligen Handwerkerverbänden ermittelt. Das entspricht einem Organisationsgrad von durchschnittlich 30,4 Prozent, minus 0,6 Prozentpunkte gegenüber dem Vorjahr.

Regional auf der Ebene der Kreishandwerkerschaften zusammengefasst haben sich die Strukturen in der Regel nur marginal verändert. Positive Bewegungen zum Vorjahr verzeichnen im Durchschnitt der Innungen die Kreishandwerkerschaften Duisburg, Essen, Mönchengladbach und Remscheid. Teils konnten Mitglieder gewonnen werden, teils gelang es, die Mitgliederzahlen trotz Betriebsabgängen in den Innungsbezirken verhältnismäßig stabil zu halten. Bei den anderen Kreishandwerkerschaften bewegen sich die Verluste zwischen 0,1 und 1,6 Prozentpunkten.

Der Rückgang des Organisationsgrades betrifft fast alle Gewerbegruppen. Nur das Lebensmittelgewerbe verzeichnet ein Plus von einem Prozentpunkt, weil das Fleischerhandwerk recht erfolgreich neue Mitglieder werben konnte. Zuwächse in absoluten Zahlen gelangen auch bei den Tischlern, Parkettlegern, Einbau von genormten Bauteilteilen, Elektromaschinenbauern, Graveuren, Maßschneidern, Kosmetikern und Bestattern. Ansonsten ist in vielen Berufszweigen zumindest die Bindung der Mitglieder an die Fachinnung durchaus gelungen. Teils konnte der Bestand trotz rückläufiger Betriebszahlen gehalten werden. Deutlich mehr Mitglieder- als Betriebsverluste (Organisationsgrad minus 2 Prozentpunkte und mehr) gab es bei den Brunnenbauern, Betonstein- und

Terrazzoherstellern, Stuckateuren, Schilder- und Lichtreklameherstellern, Zweiradmechanikern und Schuhmachern. Auch neue Betriebe ließen sich offensichtlich nicht immer vom unbestreitbaren Nutzen einer Innungsmitgliedschaft überzeugen. Trotz steigender Betriebszahlen sank der Organisationsgrad spürbar bei den Ofen- und Luftheizungsbauern (-3,7 Punkte), Estrichlegern (-4,7 Punkte), Kürschnern (-6,6 Punkte) und Zupfinstrumentmachern (-5,4 Punkte).

Die Attraktivität der Innungsmitgliedschaft variiert aber auch zwischen den Regionen (Tab. 3.4). Demnach schwankt der Organisationsgrad in einigen Gewerken je nach Innung ganz erheblich. Interessant wäre eine intensivere Analyse der Erfolgskriterien bei den jeweils "Klassenbesten", die wiederum in unterschiedlichen Kreishandwerkerschaften zu finden sind.

5. Ausbildungsverhältnisse und Gesellenprüfungen: Nachwuchssorgen und ein kleiner Hoffnungsschimmer

„Schmutzige Hände, körperlich anstrengende Arbeit, frühes Aufstehen und Wochenendarbeit“ – für junge Menschen ist diese Vorstellung von ihrer beruflichen Laufbahn nur wenig attraktiv. Viele träumen vom Studium, vom Bürojob und Gleitzeit. So tut sich das Handwerk weiterhin schwer, Menschen in der Berufswahlphase zu erreichen und von der Modernität, der technischen und kreativen Vielfalt und den Zukunfts- und Karrierechancen zu überzeugen. Viele freie Lehrstellen bleiben unbesetzt. Die Zahl der Ausbildungsverhältnisse hat in 2015 erstmals die Marke von 20.000 unterschritten (Tab. 4.1). Besonders groß sind die Nachwuchssorgen im Moment für die Betriebe am Niederrhein. Von den 686 im Kammerbezirk abgebauten Ausbildungsverhältnissen ging die Hälfte in den Kreisen Kleve, Wesel und im Bezirk der Kreishandwerkerschaft Niederrhein verloren. Nach Branchen betrachtet konnte einzig das Gesundheitsgewerbe eine positive Entwicklung verbuchen. Die Zahl der Ausbildungsverhältnisse stieg am deutlichsten bei den Hörgeräteakustikern.

Abbildung 5: Entwicklung betrieblicher und geförderter Ausbildungsverhältnisse seit 2009

Jahr	insgesamt	davon betrieblich	davon außerbetrieblich	
2009	8.607	7.467	1.140	13%
2010	8.840	7.834	1.006	11%
2011	8.635	7.913	722	8%
2012	8.069	7.439	630	8%
2013	7.704	7.177	527	7%
2014	7.444	6.941	503	7%
2015	7.313	6.866	447	6%

Abbildung 6: Die 10 stärksten Ausbildungsberufe

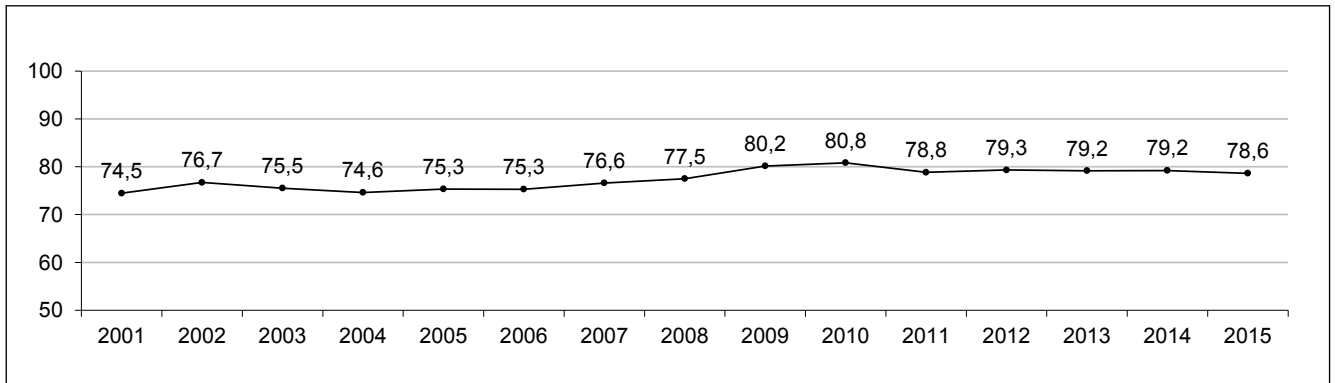
Ausbildungsberufe	Anzahl der Lehrverträge
Kraftfahrzeugmechatroniker/in, Kraftfahrzeugservicemechaniker/in, Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker	3.584
Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	2.172
Elektroniker/in für Energie- und Gebäudetechnik, Automatisierungstechnik, Informations- und Telekommunikationstechnik, Maschinen und Antriebstechnik	2.170
Maler und Lackierer/in, Bauten- und Objektbeschichter/in, Fahrzeuglackierer/in	1.589
Friseur/in	1.400
Tischler/in	1.215
Metallbauer/in	828
Fachverkäufer/in im Lebensmittelhandwerk	805
Dachdecker/in	782
Bürokaufmann/frau, Kaufmann/frau für Büromanagement, Bürokommunikation	527

sorgen im Moment für die Betriebe am Niederrhein. Von den 686 im Kammerbezirk abgebauten Ausbildungsverhältnissen ging die Hälfte in den Kreisen Kleve, Wesel und im Bezirk der Kreishandwerkerschaft Niederrhein verloren. Nach Branchen betrachtet konnte einzig das Gesundheitsgewerbe eine positive Entwicklung verbuchen. Die Zahl der Ausbildungsverhältnisse stieg am deutlichsten bei den Hörgeräteakustikern.

Der Anteil der weiblichen Auszubildenden liegt stabil bei 16 Prozent. Nach wie vor entscheidet sich ein Großteil der jungen Frauen für den Friseurberuf (43 Prozent). Fast jede fünfte Auszubildende lernt im Gesundheitsgewerbe, allen voran Augenoptik. Stark vertreten sind die Frauen außerdem in der Konditorausbildung. Auch bei den neu abgeschlossenen Ausbildungsverträgen drängen viele junge Frauen in diese Berufe. In den männerdominierten Bereichen steigt das Interesse des weiblichen Nachwuchses aber auch für die Bereiche Maler und Tischler.

Immer mehr Jugendliche ausländischer Herkunft finden ihre Lehrstelle im Handwerk. Die Zahl stieg um 99 auf 1648 Ausbildungsverhältnisse. Knapp 25 Prozent davon absolvierten eine Ausbil-

Abbildung 7: Erfolgsquote bei Gesellenprüfungen in v. H. seit 2001

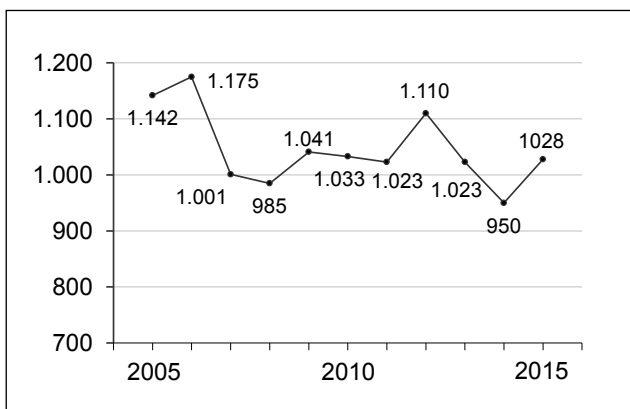


derung als Elektroniker, rund 23 Prozent wählten das Kfz-Gewerbe, 18 Prozent – überwiegend Frauen – lassen sich im Friseurhandwerk ausbilden.

Die Auswertung der neu abgeschlossenen Ausbildungsverträge macht trotz der rückläufigen Gesamtzahl doch zumindest in der Hinsicht Hoffnung, dass dank vielfältiger Anstrengungen der Handwerksorganisation mehr junge Menschen mit höheren schulischen Abschlüssen den Weg ins Handwerk finden. 6.666 Ausbildungsverträge wurden 2015 geschlossen, darunter 1.270 Abiturienten, ihr Anteil erhöhte sich damit von 17 auf 19 Prozent. Bevorzugte Berufe bei den höheren Qualifikationen sind Elektroniker, Tischler, Kfz-Mechatroniker und der Gesundheitsbereich. Der Anteil von Realschulabgängern blieb mit 39 Prozent gleich. Fast gleichauf liegen die Auszubildenden mit Hauptschulabschluss. Immerhin 183 junge Menschen ohne Schulabschluss haben im Handwerk eine Chance auf berufliche Ausbildung bekommen.

Erfolgreich aus der Ausbildung verabschiedet wurden 4.097 Gesellen und 1.206 Gesellinnen (Tab.

Abbildung 8: Anzahl der Jungmeister seit 2004



5.2). Damit erhielten 80 Prozent der Prüflinge ihren Gesellenbrief. Die Frauen schnitten erneut deutlich besser ab als die Männer. Ihre Erfolgsquote lag bei 85,5 Prozent.

6. Meister- und Fortbildungsprüfungen: Mehr Jungmeister, weniger sonstige Ausbilder

Die Zahl der Meisterprüfungen im Kammerbezirk hat in 2015 wieder den Sprung über die magische Grenze von 1.000 bestandenen Prüfungen geschafft und liegt mit 1.028 leicht unterhalb des 10-Jahres-Mittels. Über zweistelligen Meisterzuwachs konnten sich die Vollhandwerke im Ausbaugewerbe freuen: Maler (+29), Installateure (+14), Elektrotechniker (+16) und Tischler (+13). 2015 gehen außerdem die ersten 16 Meisterabsolventen im Holz- und Bautenschutz in unsere Statistik ein, nachdem 2007 überhaupt erst der erste Ausbildungsjahrgang für diesen Beruf gestartet war.

Im ohnehin meisterstarken Friseurhandwerk gab es nach der Halbierung der Zahlen im Vorjahr wieder 31 Jungmeister mehr. Damit erholte sich automatisch der Frauenanteil, wenn auch nur leicht. Die weiblichen potentiellen Führungskräfte wagten quasi nur im Friseur-, im Augenoptiker- und im Maßschneiderhandwerk den Schritt zur Meisterqualifikation. In nahezu allen anderen Gewerken kann man die weiblichen Jungmeister an einer Hand abzählen.

Merklich zurückgegangen ist die Zahl der Meisterabsolventen unter den Metallbauern (-16), Feinwerkmechanikern (-10) und Kfz-Technikern (-11). Ansonsten kann man von einer weitgehenden Stabilisierung sprechen, auch in den wenigen zulassungsfreien Handwerken, wo im Wesentlichen

noch Galvaniseure und Maßschneider die Meisterprüfung ablegen.

Die Erfolgsquoten der geprüften Teilnehmer unterscheiden sich deutlich nach Gewerk und Fachteil. In der Teilprüfung 1 bestanden beispielsweise bei den Elektrotechnikern nur knapp 60 Prozent der Anwärter. Unter den Malern, Feinwerkmechanikern und Orthopädietechnikern schafften etwas über 70 Prozent die Prüfung. In vielen anderen Gewerken gelang gut jedem Achten der Einstieg in die Meisterqualifikation. Mit der Fachpraxis taten sich die Meisterschüler im Allgemeinen schwerer. Die Erfolgsquote fiel hier 2,1 Prozentpunkte geringer aus. Vor allem bei den Elektrotechnikern, Metallbauern, Kälteanlagenbauern, Galvanisuren genügten nur zwei Drittel der Teilnehmer den Anforderungen. Bei den Gebäudereinigern überzeigte lediglich einer von vier Kandidaten in der praktischen Prüfung. Die Meisteranwärterinnen schlugen sich in den Prüfungen grundsätzlich etwas besser, vor allem aber in der Fachtheorie, wo nur etwa jede zehnte Kandidatin scheitert. Nur bei den Malern, Tischlern und Augenoptikern sind die Durchfallquoten der Frauen höher als die der männlichen Kollegen.

Die Gesamtzahl der abgelegten und der bestanden Fortbildungsprüfungen (ohne Meisterprüfung) ist ebenfalls weiter rückläufig. Beide Marken sanken in 2015 unter 3.000. Dabei sind die Erfolgsaussichten in diesen Lehrgängen sehr gut. Wesentliche Ursache für den Rückgang sind Verluste bei der Auszubildereignungsprüfung (-153), die als Teil der Meisterprüfung angerechnet werden kann. Mehr Teilnehmer und Absolventen als im Vorjahr gab es bei den „sonstigen Fortbildungsprüfungen“ Bestatter (gepr.), Fachkraft für Zweithaar, Kfz-Servicetechniker und Nageldesigner.

7. Beratungsstatistik: Weniger, aber intensiver

Mitgliedsbetriebe und Existenzgründer können auf ein umfangreiches Beratungs- und Informationsangebot der Handwerkskammer zurückgreifen. In den durchschnittlich sehr kleinen Betrieben sind die personellen und finanziellen Ressourcen meistens knapp. Die Unternehmer brauchen betriebsnahe, kompetente und leicht zugängliche Unterstützung in kaufmännischen, technischen und rechtlichen Themen sowie im Bereich der Ausbildung. Als Kurzkontakte werden einfache Auskünfte gezählt, die telefonisch, per E-Mail oder Post erledigt wurden. Persönliche Beratungsgespräche erfolgen bei aufwändigeren Fragestellungen und Problemen.

Ein Teil der Beratungskapazitäten wird aus Mitteln des Bundes- und des Landesministeriums bezuschusst. Diese Beratungsstellen unterliegen bestimmten Dokumentationsanforderungen. In Tabelle 8.1 werden daher unter I., II., III.1, V.1 und V.2 in der Spalte Beratungen lediglich Intensivberatungen ab 3 Stunden Zeitaufwand ausgewiesen. Zu beachten ist bei der Ansicht auch, dass vor allem in den Beratungsgesprächen zur Gründung und Entwicklung von Unternehmen mehrere Themen behandelt und für die Statistik angegeben werden, so dass die Einzelvolumina nicht zu einer Gesamtsumme aufzurechnen sind.

Die Beratungsstatistik weist vergleichsweise weniger Kontakte und Beratungen aus. Das trägt unter anderem dem gedämpften Gründungsgeschehen Rechnung. Dafür hat sich die Beratungsdauer vor allem in der kaufmännischen und technischen Beratung spürbar erhöht. Die Begleitung von Nachfolgeregelungen und Gründungsvorhaben ist komplexer und zeitintensiver geworden.

Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann
- / keine Angabe, da der Zahlenwert nicht sicher genug ist

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Tabellenanhang

1. Unternehmen

Tabelle 1.1	Entwicklung des Handwerks seit 1950	12
Tabelle 1.2	Unternehmen, tätige Personen und Umsatz 2013 bis 2015	13
Tabelle 1.3	Unternehmen, tätige Personen und Umsatz im Handwerk 2013 bis 2015: Übersicht nach Wirtschaftsräumen	16
Tabelle 1.4	Unternehmen des handwerksähnlichen Gewerbes (Anlage B2 HwO) 2013 bis 2015	17
Tabelle 1.5	Unternehmensentwicklung nach Gruppen seit 2004	19
Tabelle 1.6	Unternehmensentwicklung nach kreisfreien Städten und Kreisen seit 2004	19
Tabelle 1.7	Unternehmensbestand nach Gemeinden 2014	20
Tabelle 1.8	Unternehmen nach Rechtsformen 2014	22

2. Unternehmer

Tabelle 2.1	Eintragungsvoraussetzungen im zulassungspflichtigen Handwerk 2015	23
Tabelle 2.2	Betriebsinhaber nach Geschlecht und Durchschnittsalter 2015	24
Tabelle 2.3	Betriebsinhaber nach Nationalität, Geschlecht und Anlage 2015	28
Tabelle 2.4	Betriebsinhaber nach Nationalität und Konjunkturgruppe 2015	29

3. Innungen

Tabelle 3.1	Anzahl und Mitglieder der Innungen seit 2004	30
Tabelle 3.2	Organisationsgrad der Innungen nach Kreishandwerkerschaften 2014	30
Tabelle 3.3	Durchschnittlicher Organisationsgrad der Gewerke in allen Kreishandwerkerschaften 2014	31
Tabelle 3.4	Organisationsgrad in v.H. nach Gewerken und Kreishandwerkerschaften 2014	34

4. Ausbildungsverhältnisse

Tabelle 4.1	Ausbildungsverhältnisse nach Konjunkturgruppen seit 2004	36
Tabelle 4.2	Ausbildungsverhältnisse nach Kreishandwerkerschaften seit 2004	36
Tabelle 4.3	Ausbildungsverhältnisse nach Gewerken 2015	37
Tabelle 4.4	Neu abgeschlossene Ausbildungsverhältnisse 2015	42
Tabelle 4.5	Ausländische Ausbildungsverhältnisse 2015	46

5. Abschlussprüfungen

Tabelle 5.1	Bestandene Gesellen- und Abschlussprüfungen nach Gruppen seit 2004	47
Tabelle 5.2	Abgelegte und bestandene Gesellen- und Abschlussprüfungen und Erfolgsquote nach Geschlecht seit 2004	48
Tabelle 5.3	Bestandene Gesellen- und Abschlussprüfungen nach Kreishandwerkerschaften seit 2004	49
Tabelle 5.4	Gesellen- und Abschlussprüfungen in fachlicher Gliederung 2015	42

6. Meisterprüfungen

Tabelle 6.1	Bestandene Meisterprüfungen nach Gruppen seit 2004	53
Tabelle 6.2	Altersstruktur der Jungmeister 2015	54
Tabelle 6.3	Bestandene Meisterprüfungen nach Gewerken 2015	55
Tabelle 6.4	Teilnehmer an Teilprüfung 1 zur Meisterprüfung 2015	56
Tabelle 6.5	Teilnehmer an Teilprüfung 2 zur Meisterprüfung 2015	57
Tabelle 6.6	Lehrgänge zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung seit 2004	58

7. Fortbildungen

Tabelle 7.1	Teilnehmer an beruflichen Fortbildungsprüfungen (ohne Meisterprüfungen) seit 2004	59
Tabelle 7.2	Berufliche Fortbildungslehrgänge seit 2004	59
Tabelle 7.3	Teilnehmer an beruflichen Fortbildungsprüfungen 2015	60
Tabelle 7.4	Teilnehmer an Teilprüfungen 2015	61

8. Betriebsberatung

Tabelle 8.1	Betriebsberatungen nach Themen 2015	62
-------------	-------------------------------------	----

1. Unternehmen

Tabelle 1.1

Entwicklung des Handwerks seit 1950

Jahr	Unternehmen ¹⁾	Umsatz ²⁾ in Mrd. EUR	Beschäftigte ³⁾	Auszubildende
1950	62.226	1,1	241.700	36.091
1960	51.366	3,3	299.600	34.685
1970	43.277	7,0	300.300	34.831
1980	35.906	14,2	344.000	49.960
1990	35.309	18,6	323.300	34.090
1994	43.830	22,8	372.298	28.097
1995	45.344	23,5	375.451	27.844
1996	46.075	24,1	377.234	27.443
1997	46.830	25,4	379.304	27.519
1998	47.182	25,6	378.980	28.210
1999	46.987	26,2	368.158	28.463
2000	46.725	26,2	359.854	28.191
2001	46.520	25,8	353.201	27.638
2002	46.021	24,7	339.385	26.673
2003	45.986	24,3	329.700	25.263
2004	48.021	24,7	322.708	23.823
2005	49.501	24,1	313.266	23.750
2006	50.804	25,5	310.911	24.194
2007	52.526	26,8	321.461	25.010
2008	54.356	26,4	319.519	25.437
2009	54.762	26,6	314.789	24.958
2010	56.260	25,7	318.010	24.544
2011	56.278	27,8	323.757	23.360
2012	57.490	27,7	321.991	22.564
2013	58.198	27,6	319.785	21.410
2014	58.246	28,2	316.278	20.524
2015	58.248	29,1	314.231	19.838

¹⁾ Ergebnisse der Handwerksrollenstatistik, seit 1990 einschließlich handwerksähnlichem Gewerbe

²⁾ ohne MwSt.

³⁾ Umsatz und Beschäftigte:

- für die Jahre 1950 bis 1990 Hochrechnungen auf der Basis von zwischenzeitlichen Handwerkszählungen
- 1994 und ab 2008 Ergebnisse der Handwerkszählung
- 1995 bis 2007 Rückrechnungen auf der Basis der Handwerkszählung 2008
- für die beiden letzten Jahre vorläufige Hochrechnungen auf Basis der letzten Handwerkszählung (*kursiv*)

Tabelle 1.2

Unternehmen, Umsätze und tätige Personen 2013 bis 2015

Handwerksgruppe / Gewerk	Handwerksrollenbestand			Handwerkszählung 2013			Hochrechnung 2014		Hochrechnung 2015	
	Betriebe zum 31.12.			Unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen ²⁾	Umsatz ³⁾	Tätige Personen ²⁾	Umsatz ³⁾	Tätige Personen ²⁾	Umsatz ³⁾
	2013	2014	2015	Anzahl	Anzahl	1.000 EUR	Anzahl	1.000 EUR	Anzahl	1.000 EUR
Zulassungspflichtiges Handwerk (A)	30.790	30.547	30.152	25.323	215.122	24.117.166	213.128	24.684.629	211.799	25.393.957
<i>Bauhauptgewerbe</i>	<i>4 158</i>	<i>4 130</i>	<i>4 015</i>	<i>3 541</i>	<i>28 701</i>	<i>3 181 249</i>	<i>28 487</i>	<i>3 278 506</i>	<i>28 088</i>	<i>3 334 978</i>
Maurer und Betonbauer	1 875	1 843	1 793	1 527	11 521	1 491 108	11 432	1 540 761	11 268	1 578 378
Zimmerer	251	247	232	210	916	84 007	924	85 976	929	87 070
Dachdecker	1 332	1 335	1 308	1 214	7 586	628 914	7 478	651 270	7 424	654 212
Straßenbauer	398	405	388	336	6 218	714 485	6 170	738 277	6 081	756 301
Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	107	104	104	92	665	83 393	.	.	.	.
Brunnenbauer	30	30	26	23	231	27 389	.	.	.	.
Gerüstbauer	165	166	164	139	1 564	151 953	.	.	.	.
	54	49	51	44	820	118 098	.	.	.	.
<i>Ausbaugewerbe</i>	<i>11 931</i>	<i>11 839</i>	<i>11 684</i>	<i>10 186</i>	<i>75 592</i>	<i>7 490 633</i>	<i>75 517</i>	<i>7 567 568</i>	<i>75 215</i>	<i>7 693 461</i>
Ofen- und Luftheizungsbauer	54	49	51	44	820	118 098	.	.	.	.
Stuckateure	354	361	350	303	1 361	115 943	1 343	118 339	1 320	115 943
Maler und Lackierer	2 868	2 851	2 800	2 458	12 670	1 008 523	12 467	1 027 028	12 278	1 063 010
Klempner	57	48	41	53	681	58 635	690	59 177	693	60 371
Installateur und Heizungsbauer	2 997	2 996	2 969	2 698	21 341	2 336 495	21 611	2 358 109	21 715	2 405 660
Elektrotechniker	3 447	3 397	3 354	2 780	27 896	2 812 170	27 896	2 838 136	27 869	2 851 120
Tischler	1 972	1 954	1 941	1 685	9 849	961 146	9 771	971 757	9 702	999 167
Glaser	182	183	178	165	974	79 623	955	78 861	933	78 608
<i>Handwerke für den gewerblichen Bedarf</i>	<i>2 874</i>	<i>2 832</i>	<i>2 782</i>	<i>2 332</i>	<i>21 699</i>	<i>2 930 682</i>	<i>21 656</i>	<i>2 990 106</i>	<i>21 590</i>	<i>3 046 829</i>
Metallbauer	1 359	1 338	1 324	1 140	10 317	1 270 643	10 255	1 277 676	10 151	1 304 636
Chirurgiemechaniker	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Feinwerkmechaniker	517	512	500	424	4 506	662 789	4 528	679 568	4 555	706 975
Kälteanlagenbauer	186	192	192	164	1 910	283 918	.	.	.	.
Informationstechniker	553	528	508	385	2 628	359 377	2 555	379 780	2 495	377 462
Landmaschinenmechaniker	154	155	153	127	1 144	216 907	1 132	219 194	1 142	211 629
Büchsenmacher	23	23	22	16	63	8 705	.	.	.	.
Elektromaschinenbauer	71	72	71	67	1 108	126 279	.	.	.	.
Seiler	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Glasbläser und Glasapparatebauer	11	12	11	9	23	2 064	.	.	.	.
<i>Kraftfahrzeuggewerbe</i>	<i>3 511</i>	<i>3 511</i>	<i>3 508</i>	<i>2 786</i>	<i>30 205</i>	<i>6 846 789</i>	<i>30 050</i>	<i>7 051 910</i>	<i>29 896</i>	<i>7 490 444</i>
Karosserie- und Fahrzeugbauer	279	284	285	247	2 171	255 805	.	.	.	.
Zweiradmechaniker	248	245	242	186	765	102 668	.	.	.	.
Kraftfahrzeugtechniker	2 957	2 954	2 952	2 331	27 057	6 454 444	26 918	6 643 486	26 779	7 048 577
Mechaniker für Reifen- und Vulkanisationstechnik	27	28	29	22	212	33 872	.	.	.	.
<i>Lebensmittelgewerbe</i>	<i>1 074</i>	<i>1 047</i>	<i>996</i>	<i>909</i>	<i>25 530</i>	<i>2 049 271</i>	<i>24 355</i>	<i>2 081 730</i>	<i>24 027</i>	<i>2 094 714</i>
Bäcker	431	408	389	389	16 793	901 079	15 657	926 906	15 278	959 429
Konditoren	171	183	180	139	2 575	106 536	2 504	107 313	2 493	108 201
Fleischer	472	456	427	381	6 162	1 041 656	6 195	1 047 162	6 254	1 030 645
<i>Gesundheitsgewerbe</i>	<i>1 719</i>	<i>1 682</i>	<i>1 666</i>	<i>1 504</i>	<i>11 822</i>	<i>862 995</i>	<i>11 939</i>	<i>915 373</i>	<i>12 044</i>	<i>951 955</i>
Augenoptiker	622	614	603	557	3 365	251 005	3 385	263 285	3 405	272 127
Hörgeräteakustiker	115	114	118	82	526	37 172	.	.	.	.

1. Unternehmen

Fortsetzung Tabelle 1.2: Unternehmen, Umsätze und tätige Personen 2013 bis 2015

Handwerksgruppe / Gewerk	Handwerksrollenbestand			Handwerkszählung 2013			Hochrechnung 2014		Hochrechnung 2015	
	Betriebe zum 31.12.			Unter-nehmen ¹⁾	Tätige Personen ²⁾	Umsatz ³⁾ 1.000 EUR	Tätige Personen ²⁾	Umsatz ³⁾ 1.000 EUR	Tätige Personen ²⁾	Umsatz ³⁾ 1.000 EUR
	2013	2014	2015							
Orthopädietechniker	93	95	96	84	2 410	219 809	2 501	230 148	2 558	240 694
Orthopädieschuhmacher	148	146	143	132	772	49 867	.	.	.	.
Zahntechniker	741	713	706	649	4 749	305 142	4 710	310 651	4 686	320 751
<i>Personenbezogene Dienstleistungen</i>	<i>5.523</i>	<i>5.506</i>	<i>5.501</i>	<i>4.065</i>	<i>21.573</i>	<i>755.547</i>	<i>21.355</i>	<i>768.600</i>	<i>21.186</i>	<i>780.885</i>
Steinmetzen und Steinbildhauer	273	273	271	234	1.368	157.614	1.389	160.931	1.369	161.878
Schornsteinfeger	408	407	406	381	1.062	64.330	.	.	.	.
Boots- und Schiffbauer	17	17	15	14	75	7.845	.	.	.	.
Friseure	4.825	4.809	4.809	3.436	19.068	525.758	18.808	532.863	18.656	540.514
Zulassungsfreies Handwerk (B1)	15.856	16.104	16.408	6.874	84.216	2.738.417	82.627	2.800.038	81.744	2.901.095
<i>Bauhauptgewerbe</i>	<i>29</i>	<i>29</i>	<i>29</i>	<i>20</i>	<i>118</i>	<i>12.887</i>	<i>.</i>	<i>.</i>	<i>.</i>	<i>.</i>
Betonstein- und Terrazzohersteller	29	29	29	20	118	12.887	.	.	.	.
<i>Ausbaugewerbe</i>	<i>9.173</i>	<i>9.365</i>	<i>9.397</i>	<i>3.909</i>	<i>10.130</i>	<i>715.425</i>	<i>9.917</i>	<i>730.574</i>	<i>9.587</i>	<i>748.476</i>
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	6.025	6.085	6.046	2.488	5.369	342.717	5.353	349.412	5.353	358.657
Estrichleger	383	393	395	208	735	68.092	724	67.916	724	68.973
Parkettleger	379	384	392	247	981	74.896	981	77.892	977	80.214
Rollladen- und Sonnenschutztechniker	202	208	212	160	809	74.159	809	76.558	819	79.103
Raumausstatter	2.184	2.295	2.352	806	2.236	155.561	2.095	159.756	1.844	163.616
<i>Handwerke für den gewerblichen Bedarf</i>	<i>4.027</i>	<i>3.953</i>	<i>4.048</i>	<i>1.833</i>	<i>68.126</i>	<i>1.642.091</i>	<i>66.696</i>	<i>1.686.823</i>	<i>66.196</i>	<i>1.771.958</i>
Behälter- und Apparatebauer	73	70	75	50	263	29.182	.	.	.	.
Metallbildner	17	17	28	11	79	5.600	.	.	.	.
Galvaniseure	52	51	46	49	977	91.001	973	92.854	971	84.332
Metall- und Glockengießer	2	2	3	2	.	.	.	.	.	.
Schneidwerkzeugmechaniker	43	42	47	23	152	13.322	.	.	.	.
Modellbauer	58	57	54	42	304	29.290	314	30.238	319	31.356
Böttcher	1	1	1	1	.	.	.	.	.	.
Gebäudereiniger	3.490	3.423	3.499	1.428	64.983	1.361.009	63.480	1.398.619	63.070	1.511.449
Glasveredler	12	12	12	5	18	1.197	.	.	.	.
Feinoptiker	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Glas- und Porzellanmaler	10	10	9	6	47	2.718	.	.	.	.
Edelsteinschleifer und -graveure	1	1	1	-	-	-	.	.	.	.
Buchbinder	39	36	33	24	83	3.511	.	.	.	.
Drucker	44	44	41	41	290	/	290	/	286	/
Siebdrucker	28	26	24	24	150	11.847	.	.	.	.
Flexografen	8	7	7	6	21	1.267	.	.	.	.
Schilder- und Lichtreklamehersteller	149	154	168	121	755	57.095	753	58.446	744	57.199
<i>Lebensmittelgewerbe</i>	<i>15</i>	<i>18</i>	<i>16</i>	<i>13</i>	<i>513</i>	<i>74.762</i>	<i>518</i>	<i>74.701</i>	<i>541</i>	<i>73.043</i>
Müller	1	1	1	1	.	.	.	.	.	.
Brauer und Mälzer	14	17	15	12	.	.	.	.	.	.
Weinküfer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<i>Personenbezogene Dienstleistungen</i>	<i>2.612</i>	<i>2.739</i>	<i>2.918</i>	<i>1.099</i>	<i>5.329</i>	<i>293.252</i>	<i>5.263</i>	<i>297.846</i>	<i>5.209</i>	<i>306.268</i>
Uhrmacher	146	142	139	108	448	41.406	436	43.027	427	44.836
Graveure	67	64	64	50	376	23.244	.	.	.	.

Fortsetzung Tabelle 1.2: Unternehmen, Umsätze und tätige Personen 2013 bis 2015

Handwerksgruppe / Gewerk	Handwerksrollenbestand			Handwerkszählung 2013			Hochrechnung 2014		Hochrechnung 2015	
	Betriebe zum 31.12.			Unter-	Tätige	Umsatz ³⁾	Tätige	Umsatz ³⁾	Tätige	Umsatz ³⁾
				nehmen ¹⁾	Personen ²⁾		Personen ²⁾		Personen ²⁾	
	2013	2014	2015	Anzahl	Anzahl	1.000 EUR	Anzahl	1.000 EUR	Anzahl	1.000 EUR
Gold- und Silberschmiede	356	350	343	232	711	62.736	692	61.923	682	63.753
Drechsler und Holzspielzeugmacher	19	18	18	3	3	294	.	.	.	.
Holzbildhauer	4	5	2	-	-	-	.	.	.	.
Korbmacher	6	5	5	1	.	.	.	.	.	.
Maßschneider	444	448	455	113	1.173	25.587	1.149	26.521	1.125	26.714
Textilgestalter	71	72	73	17	41	3.231	.	.	.	.
Modisten	14	12	13	5	10	787	.	.	.	.
Segelmacher	5	5	7	3	10	426	.	.	.	.
Kürschner	48	46	44	26	76	4.651	.	.	.	.
Schuhmacher	124	120	116	84	535	35.609	533	35.901	534	36.161
Sattler und Feintäschner	110	113	120	51	234	16.794	.	.	.	.
Textilreiniger	102	111	116	71	856	19.754	857	20.321	850	22.057
Wachszieher	1	1	1	1	.	.	.	.	.	.
Fotografen	973	1.102	1.273	252	649	43.479	646	40.007	646	40.162
Keramiker	15	16	17	3	8	644	.	.	.	.
Orgel- und Harmoniumbauer	10	10	10	5	12	759	.	.	.	.
Klavier- und Cembalobauer	34	33	33	27	58	5.544	.	.	.	.
Handzuginstrumentenmacher	2	2	2	1	.	.	.	.	.	.
Geigenbauer	19	22	21	12	21	1.682	.	.	.	.
Bogenmacher	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Metallblasinstrumentenmacher	2	2	2	2	.	.	.	.	.	.
Holzblasinstrumentenmacher	2	2	3	2	.	.	.	.	.	.
Zupfinstrumentenmacher	10	10	14	4	4	232	.	.	.	.
Vergolder	28	28	27	26	82	4.745	.	.	.	.
Gruppenzusammenstellung										
Anlage A und B1	46.646	46.651	46.560	32.197	299.338	26.855.583	295.755	27.484.666	293.543	28.295.052
Bauhauptgewerbe	4.187	4.159	4.044	3.561	28.819	3.194.136	28.603	3.294.937	28.234	3.351.638
Ausbaugewerbe	21.104	21.204	21.081	14.095	85.722	8.206.058	85.434	8.298.141	84.802	8.441.937
Handwerke für den gewerblichen Bedarf	6.901	6.785	6.830	4.165	89.825	4.572.773	88.352	4.676.929	87.786	4.818.786
Kraftfahrzeuggewerbe	3.511	3.511	3.508	2.786	30.205	6.846.789	30.050	7.051.910	29.896	7.490.444
Lebensmittelgewerbe	1.089	1.065	1.012	922	26.043	2.124.033	24.873	2.156.431	24.567	2.167.758
Gesundheitsgewerbe	1.719	1.682	1.666	1.504	11.822	862.995	11.939	915.373	12.044	951.955
Personenbezogene Dienstleistungen	8.135	8.245	8.419	5.164	26.902	1.048.799	26.618	1.066.446	26.394	1.087.154
Anlage B2 ⁴⁾	11.552	11.595	11.688	.	20.447	756.656	20.523	759.473	20.688	765.564
Handwerk insgesamt	58.198	58.246	58.248	.	319.785	27.612.239	316.278	28.244.139	314.231	29.060.616

¹⁾ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr.

²⁾ Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

³⁾ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

⁴⁾ Umsätze und Beschäftigung des handwerksähnlichen Gewerkes wurden hinzugeschätzt (65.500 € Umsatz und 1,77 Beschäftigte je Unternehmen)

Quellen: IT.NRW (Handwerkszählung für A und B1); Handwerkskammer Düsseldorf (Handwerksrollenbestand); eigene Berechnungen

1. Unternehmen

Tabelle 1.3

Unternehmen, Umsätze und tätige Personen im Handwerk 2013 bis 2015: Übersicht nach Wirtschaftsräumen

Wirtschaftsräume / Städte/Kreise	Handwerksrollenbestand			Handwerkszählung 2013			Hochrechnung 2014		Hochrechnung 2015	
	Betriebe zum 31.12.			Unter-nehmen ¹⁾	Tätige Personen ²⁾	Umsatz ³⁾	Tätige Personen ²⁾	Umsatz ³⁾	Tätige Personen ²⁾	Umsatz ³⁾
	2013	2014	2015	Anzahl	Anzahl	1.000 EUR	Anzahl	1.000 EUR	Anzahl	1.000 EUR
<i>Wirtschaftsraum Düsseldorf</i>	18.286	18.383	18.229	.	100.573	8.366.772	99.354	8.556.123	98.659	8.805.081
Düsseldorf	7.859	7.975	7.828	.	52.173	3.477.951	51.498	3.557.784	51.081	3.663.062
Mettmann	5.425	5.407	5.414	.	27.778	2.927.507	27.433	2.992.412	27.248	3.077.867
Neuss	5.002	5.001	4.987	.	20.623	1.961.314	20.422	2.005.928	20.330	2.064.151
<i>Wirtschaftsraum Ruhrgebiet</i>	17.391	17.407	17.562	.	115.398	9.953.487	114.333	10.189.417	113.666	10.485.939
Duisburg	3.894	3.848	3.888	.	21.169	1.642.533	21.044	1.683.752	20.954	1.733.534
Essen	5.424	5.477	5.461	.	39.261	3.047.553	38.887	3.120.612	38.575	3.209.666
Mülheim	1.320	1.363	1.434	.	8.904	861.059	8.844	882.287	8.841	909.682
Oberhausen	2.034	2.006	2.024	.	14.935	1.136.782	14.763	1.162.715	14.667	1.196.488
Wesel	4.719	4.713	4.755	.	31.129	3.265.561	30.795	3.340.050	30.628	3.436.569
<i>Wirtschaftsraum Bergisches Land</i>	7.669	7.728	7.683	.	35.725	2.830.612	35.290	2.894.079	35.026	2.977.226
Remscheid	1.173	1.188	1.156	.	7.626	597.531	7.532	611.162	7.474	628.829
Solingen	2.011	2.066	2.101	.	7.367	630.488	7.288	644.726	7.275	664.718
Wuppertal	4.485	4.474	4.426	.	20.733	1.602.594	20.471	1.638.191	20.277	1.683.679
<i>Wirtschaftsraum Linker Niederrhein</i>	14.842	14.719	14.766	.	68.088	6.461.369	67.301	6.604.520	66.880	6.792.370
Krefeld	3.042	2.984	3.075	.	12.223	1.225.604	12.039	1.251.442	11.991	1.288.474
Mönchengladbach	3.705	3.633	3.620	.	16.476	1.478.327	16.288	1.511.009	16.210	1.554.695
Kleve	3.999	3.998	3.996	.	20.309	1.962.457	20.078	2.006.028	19.944	2.062.591
Viersen	4.096	4.104	4.075	.	19.080	1.794.983	18.896	1.836.041	18.735	1.886.610
Externe Betriebe (Schornsteinfeger)	10	9	8	.	.	.	.	.	.	.
Handwerk insgesamt	58.198	58.246	58.248	.	319.785	27.612.239	316.278	28.244.139	314.231	29.060.616

¹⁾ Ergebnisse der Handwerkszählung für Anlagen A und B1 mit Hinzuschätzung von Anlage B2 (65.500 € Umsatz und 1,77 Beschäftigte je Unternehmen).

²⁾ Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

³⁾ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

Quellen: IT.NRW (Handwerkszählung für A und B1); Handwerkskammer Düsseldorf (Handwerksrollenbestand); eigene Berechnungen

Tabelle 1.4

Unternehmen des handwerksähnlichen Gewerbes (Anlage B2 HwO) 2013-2015

<i>Handwerksgruppe / Gewerk</i>	2013	2014	2015
<i>Bauhauptgewerbe</i>	1.788	1.729	1.678
Eisenflechter	193	188	173
Bautrocknungsgewerbe	77	74	72
Asphaltierer (ohne Straßenbau)	9	9	11
Fuger (im Hochbau)	322	316	306
Holz- und Bautenschutzgewerbe	1.107	1.061	1.037
Rammgewerbe	-	1	1
Betonbohrer und -schneider	80	80	78
<i>Ausbaugewerbe</i>	4.041	4.012	4.030
Bodenleger	854	842	855
Kabelverleger im Hochbau	195	215	243
Einbau von genormten Baufertigteilen	2.992	2.955	2.932
<i>Handwerke für den gewerblichen Bedarf</i>	333	319	312
Theater- und Ausstattungsmaler	5	4	4
Herstellung von Drahtgestellen für Dekorationszwecke in Sonderanfertigung	-	-	0
Metallschleifer und Metallpolierer	121	117	112
Metallsägen-Schärfer	4	3	3
Tankschutzbetriebe	14	14	16
Rohr- und Kanalreiniger	139	129	127
Holzblockmacher	-	-	0
Daubenhauer	-	-	0
Holz-Leitermacher	-	-	0
Muldenhauer	-	-	0
Holzschindelmacher	-	-	0
Theaterkostümnäher	3	3	4
Pliseebrenner	1	1	1
Gerber	-	-	0
Getränkeleitungsreiniger	41	40	35
Maskenbildner	4	7	9
Theaterplastiker	1	1	1
Requisiteure	-	-	0
<i>Lebensmittelgewerbe</i>	217	222	240
Innerei-Fleischer (Kuttler)	1	1	1
Speiseeishersteller	187	192	208
Fleischzerleger, Ausbeiner	29	29	31

1. Unternehmen

Fortsetzung Tabelle 1.4: Unternehmen des handwerksähnlichen Gewerbes (Anlage B2 HwO) 2013 bis 2015¹⁾

<i>Handwerksgruppe / Gewerk</i>	2013	2014	2015
<i>Personenbezogene Dienstleistungen</i>	<i>5.173</i>	<i>5.313</i>	<i>5.428</i>
Fahrzeugverwerter	10	16	16
Holzschuhmacher	-	-	0
Holzreifenmacher	-	-	0
Bürsten- und Pinselmacher	1	1	1
Bügelanstalten für Herrenoberbekleidung	48	46	51
Dekorationsnäher	54	50	48
Fleckteppichhersteller	1	1	1
Klöppler	-	-	0
Posamentierer	-	-	0
Stoffmaler	3	3	3
Stricker	-	-	0
Textil-Handdrucker	1	1	1
Kunststopfer	2	2	2
Änderungsschneider	990	972	952
Handschuhmacher	-	-	0
Ausführung einfacher Schuhreparaturen	101	96	101
Appreteure, Dekateure	1	1	1
Schnellreiniger	105	103	98
Teppichreiniger	65	75	73
Kosmetiker	3.407	3.557	3.687
Bestattungsgewerbe	360	365	371
Lampenschirmhersteller	5	5	4
Klavierstimmer	18	17	16
Schirmmacher	1	1	1
Steindrucker	-	-	0
Schlagzeugmacher	-	1	1
Insgesamt	11.552	11.595	11.688

Tabelle 1.5

Unternehmensentwicklung nach Gruppen seit 2004

Jahr	Unternehmensbestand insgesamt ¹⁾	Bauhauptgewerbe	Ausbau-gewerbe	Gewerblicher Bedarf	Kraftfahrzeug-gewerbe	Lebensmittel-gewerbe	Gesundheits-gewerbe	Personen-bezogene Dienstleistungen
2004	48.021	6.655	18.078	5.043	3.207	2.033	1.758	11.247
2005	49.501	6.554	19.084	5.354	3.245	1.961	1.751	11.552
2006	50.804	6.562	19.948	5.626	3.286	1.850	1.753	11.779
2007	52.526	6.570	21.152	5.914	3.359	1.652	1.749	12.130
2008	54.356	6.660	22.148	6.419	3.408	1.596	1.747	12.378
2009	54.762	6.581	22.541	6.531	3.432	1.524	1.755	12.398
2010	56.260	6.659	23.380	6.778	3.471	1.484	1.754	12.734
2011	56.278	6.092	23.690	6.793	3.491	1.433	1.749	13.030
2012	57.490	6.011	24.567	7.171	3.485	1.372	1.743	13.141
2013	58.198	5.975	25.145	7.234	3.511	1.306	1.719	13.308
2014	58.246	5.888	25.216	7.104	3.511	1.287	1.682	13.558
2015	58.248	5.722	25.111	7.142	3.508	1.252	1.666	13.847

¹⁾ ab 2011 ohne ausländische Betriebe

Tabelle 1.6

Unternehmensentwicklung nach kreisfreien Städten und Kreisen seit 2004

Kreisfreie Stadt/Kreis	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Düsseldorf	5.474	5.749	6.237	6.443	6.933	6.936	7.220	7.523	7.840	7.859	7.975	7.828
Duisburg	3.074	3.110	3.123	3.169	3.261	3.324	3.353	3.445	3.752	3.894	3.848	3.888
Essen	4.446	4.560	4.729	4.891	4.995	5.010	5.155	5.280	5.298	5.424	5.477	5.461
Kleve	3.234	3.385	3.449	3.612	3.746	3.767	3.862	3.936	3.950	3.999	3.998	3.996
Krefeld	2.418	2.488	2.481	2.519	2.597	2.641	2.756	2.932	2.983	3.042	2.984	3.075
Mettmann	4.598	4.696	4.670	4.900	5.097	5.100	5.261	5.307	5.385	5.425	5.407	5.414
Mönchengladbach	2.621	2.690	2.812	3.014	3.227	3.397	3.497	3.540	3.672	3.705	3.633	3.620
Mülheim a.d. Ruhr	1.249	1.241	1.258	1.295	1.306	1.280	1.266	1.325	1.339	1.320	1.363	1.434
Neuss	4.127	4.313	4.505	4.570	4.693	4.713	4.885	4.971	4.956	5.002	5.001	4.987
Oberhausen	1.754	1.790	1.884	1.994	2.003	1.989	2.022	2.052	2.026	2.034	2.006	2.024
Remscheid	1.071	1.090	1.117	1.139	1.170	1.158	1.166	1.176	1.169	1.173	1.188	1.156
Solingen	1.736	1.788	1.794	1.847	1.851	1.856	1.873	1.896	1.948	2.011	2.066	2.101
Viersen	3.402	3.436	3.465	3.503	3.609	3.663	3.942	3.990	4.063	4.096	4.104	4.075
Wesel	4.222	4.312	4.426	4.581	4.707	4.720	4.774	4.850	4.782	4.719	4.713	4.755
Wuppertal	3.435	3.619	3.690	3.810	3.906	3.932	3.928	4.055	4.316	4.485	4.474	4.426
Externe Betriebe (Schornsteinfeger)	4	4	4	4	4	5	7	8	11	10	9	8
Ausländische Betriebe	1.156	1.230	1.160	1.235	1.251	1.271	1.293	1.268	-	-	-	-
Insgesamt	48.021	49.501	50.804	52.526	54.356	54.762	56.260	57.554	57.490	58.198	58.246	58.248

1. Unternehmen

Tabelle 1.7

Unternehmensbestand nach Gemeinden 2015

<i>Kreisfreie Stadt/Kreis / Gemeinde</i>	Anlage A	Anlage B1	Anlage B2	gesamt
<i>Kreisfreie Städte</i>	<i>16.856</i>	<i>11.167</i>	<i>6.990</i>	<i>35.013</i>
Düsseldorf	3.185	3.171	1.472	7.828
Duisburg	1.993	1.170	725	3.888
Essen	2.578	1.664	1.219	5.461
Krefeld	1.308	1.148	619	3.075
Mönchengladbach	1.715	1.071	834	3.620
Mülheim a.d. Ruhr	920	271	243	1.434
Oberhausen	1.105	458	461	2.024
Remscheid	741	228	187	1.156
Solingen	1.263	535	303	2.101
Wuppertal	2.048	1.451	927	4.426
<i>Kreise</i>	<i>13.288</i>	<i>5.241</i>	<i>4.698</i>	<i>23.227</i>
Kreis Kleve	2.350	848	798	3.996
Bedburg-Hau	111	22	32	165
Emmerich	188	37	62	287
Geldern	242	135	94	471
Goch	282	94	96	472
Issum	85	31	35	151
Kalkar	112	43	36	191
Kerken	87	28	32	147
Kevelaer	259	91	82	432
Kleve	348	120	120	588
Kranenburg	73	10	10	93
Rees	180	61	66	307
Rheurdt	57	11	13	81
Straelen	125	59	38	222
Uedem	70	19	17	106
Wachtendonk	74	31	27	132
Weeze	57	56	38	151
Kreis Mettmann	2.982	1.347	1.085	5.414
Erkrath	238	140	118	496
Haan	225	96	96	417
Heiligenhaus	168	69	42	279
Hilden	395	173	143	711
Langenfeld	400	142	147	689
Mettmann	236	87	57	380
Monheim	212	99	100	411

Fortsetzung Tabelle 1.7: Unternehmensbestand nach Gemeinden 2015

Kreisfreie Stadt/Kreis / Gemeinde	Anlage A	Anlage B1	Anlage B2	gesamt
Ratingen	513	253	168	934
Velbert	485	250	187	922
Wülfrath	110	38	27	175
Kreis Neuss	2.786	1.229	972	4.987
Dormagen	372	120	139	631
Grevenbroich	393	180	133	706
Jüchen	149	61	52	262
Kaarst	293	119	104	516
Korschenbroich	283	85	85	453
Meerbusch	345	164	111	620
Neuss	841	444	316	1.601
Rommerskirchen	110	56	32	198
Kreis Viersen	2.354	926	795	4.075
Brüggen	134	37	68	239
Grefrath	129	52	41	222
Kempen	266	136	73	475
Nettetal	337	114	118	569
Niederkrüchten	135	53	50	238
Schwalmtal	138	63	62	263
Tönisvorst	239	90	76	405
Viersen	582	204	172	958
Willich	394	177	135	706
Kreis Wesel	2.816	891	1.048	4.755
Alpen	99	17	19	135
Dinslaken	344	126	129	599
Hamminkeln	225	72	78	375
Hünxe	101	19	12	132
Kamp-Lintfort	200	76	71	347
Moers	566	171	248	985
Neukirchen-Vluyn	173	71	63	307
Rheinberg	189	65	74	328
Schermbeck	115	31	26	172
Sonsbeck	85	20	32	137
Voerde	188	50	84	322
Wesel	363	128	162	653
Xanten	168	45	50	263
Externe Betriebe (Schornsteinfeger)	8	-	-	8
Insgesamt	30.152	16.408	11.688	58.248

1. Unternehmen

Tabelle 1.8

Unternehmen nach Rechtsformen 2015

Rechtsform	Gesamt				Anlage A			
	Neueintragungen		Gesamtbestand		Neueintragungen		Gesamtbestand	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
AG	3	0,0	41	0,1	3	0,2	38	0,1
Einzelfirma im Handelsregister	58	0,9	1.477	2,5	38	2,3	1.100	3,6
Einzelunternehmen	5.432	84,4	43.893	75,4	1.008	61,7	18.730	62,1
GbR	183	2,8	1.581	2,7	85	5,2	1.096	3,6
Genossenschaft	-	0,0	5	0,0	-	0,0	5	0,0
GmbH	480	7,5	8.823	15,1	328	20,1	7.367	24,4
GmbH und Co. KG	81	1,3	1.315	2,3	69	4,2	1.119	3,7
KG	2	0,0	151	0,3	1	0,1	109	0,4
Limited	8	0,1	40	0,1	2	0,1	13	0,0
Limited & Co. KG	-	0,0	3	0,0	-	0,0	1	0,0
OHG	8	0,1	209	0,4	6	0,4	156	0,5
UG (haftungsbeschränkt)	176	2,7	625	1,1	87	5,3	353	1,2
UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG	4	0,1	22	0,0	4	0,2	14	0,0
Sonstige	3	0,0	63	0,1	3	0,2	51	0,2
Insgesamt	6.438	100	58.248	100	1.634	100	30.152	100

Rechtsform	Anlage B1				Anlage B2			
	Neueintragungen		Gesamtbestand		Neueintragungen		Gesamtbestand	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
AG	-	-	3	0,0	-	-	-	-
Einzelfirma im Handelsregister	11	0,3	204	1,2	9	0,6	173	1,5
Einzelunternehmen	2.932	92,3	14.529	88,5	1.492	91,7	10.634	91,0
GbR	63	2,0	289	1,8	35	2,2	196	1,7
Genossenschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
GmbH	96	3,0	991	6,0	56	3,4	465	4,0
GmbH und Co. KG	7	0,2	147	0,9	5	0,3	49	0,4
KG	1	0,0	28	0,2	-	-	14	0,1
Limited	4	0,1	15	0,1	2	0,1	12	0,1
Limited & Co. KG	-	-	1	0,0	-	-	1	0,0
OHG	2	0,1	27	0,2	-	-	26	0,2
UG (haftungsbeschränkt)	61	1,9	164	1,0	28	1,7	108	0,9
UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG	-	-	4	0,0	-	-	4	0,0
Sonstige	-	-	6	0,0	-	-	6	0,1
Insgesamt	3.177	100	16.408	100	1.627	100	11.688	100

Tabelle 2.1

Eintragungsvoraussetzungen im zulassungspflichtigen Handwerk nach Gruppen 2015

Voraussetzung	Ins- gesamt	Bau- haupt- gewerbe	Aus- bau- gewerbe	Handwerke für den gewerbl. Bedarf	Kraft- fahr- zeug gewerbe	Nahrungs- mittel- gewerbe	Gesund- heits- gewerbe	Personen- bezogene Dienst- leistungen
§ 7 (1) Betriebsleiter								
- natürliche Person	251	37	34	7	39	11	5	118
- juristische Person	505	157	166	36	71	18	28	29
- Personengesellschaft	100	17	27	4	19	4	7	22
Eintrag als Nebenbetrieb nach § 3	1	-	-	-	1	-	-	-
Übergangsregelung für Witwen, Erben etc. nach § 4	2	1	-	-	-	1	-	-
§ 7 (1a) Meisterprüfung	449	43	159	26	29	13	24	155
§ 7 (2) Gleichwertige Prüfungen								
- Uni/ FH	18	3	12	2	1	-	-	-
- Technikerabschluss	18	1	13	3	1	-	-	-
- Industriemeister § 46 (2) BBiG	12	-	4	8	-	-	-	-
- VE- Meister	-	-	-	-	-	-	-	-
- sonst. Prüfungen § 42 (2) HwO, § 46 (2) BBiG	-	-	-	-	-	-	-	-
- EU-Diplome	6	3	2	-	1	-	-	-
§ 7 (2a) Gleichwertige EU-Qualifikation	-	-	-	-	-	-	-	-
Gleichwertigkeitsfeststellung nach § 7 (3) i.V.m.§ 50b	-	-	-	-	-	-	-	-
§ 7 (3) Ausnahmegewilligung								
- Nachweis von Kenntnissen und Fertigkeiten nach § 8	147	20	32	7	20	7	2	59
- Anerkennung von Berufsqualifikationen i. V. m. EWG/EWR nach § 9 (1)	25	5	11	1	3	-	-	5
§ 7a Ausübungsberechtigung bei Eintrag mit anderem Gewerk der Anlage A und Nachweis von Kennt- nissen und Fertigkeiten	2	-	1	-	1	-	-	-
§ 7b Ausübungsberechtigung nach 6jähriger Gesellen- tätigkeit (davon 4 Jahre in leitender Stellung)	101	6	41	5	7	1	-	41
§ 7 (9) Vertriebene, Spätaussiedler § 71 BVertrG	-	-	-	-	-	-	-	-
Übergangsbestimmungen	45	10	17	6	12	-	-	-
Insgesamt	1.682	303	519	105	205	55	66	429
weitere:								
§ 9 (2) EWG/EWR (EU-Bescheinigungen)	59	26	21	12	-	-	-	-

Tabelle 2.2

Betriebsinhaber nach Geschlecht und Durchschnittsalter 2015

<i>Handwerksgruppe / Gewerk</i>	Betriebe laut Handwerksrolle	Betriebe mit Angaben zum Inhaber	Inhaber gesamt	davon weiblich	davon weiblich in v. H.	Durchschnittsalter	Durchschnittsalter weiblich
<i>Bauhauptgewerbe</i>							
A Maurer und Betonbauer	1.793	1.162	1.208	42	3,5	48,7	52,7
Zimmerer	232	184	185	4	2,2	49,3	42,5
Dachdecker	1.308	870	871	25	2,9	47,7	45,0
Straßenbauer	388	170	171	14	8,2	49,4	44,0
Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	104	64	65	6	9,2	49,8	55,0
Brunnenbauer	26	17	17	-	-	53,9	-
Gerüstbauer	164	70	71	10	14,1	48,9	56,0
B1 Betonstein- und Terrazzohersteller	29	20	20	1	5,0	48,0	.
B2 Eisenflechter	173	146	146	16	11,0	41,2	42,4
Bautrocknungsgewerbe	72	64	64	4	6,3	45,4	43,8
Asphaltierer	11	9	9	1	11,1	53,7	.
Fuger	306	298	300	21	7,0	51,1	47,3
Holz- und Bautenschutzgewerbe	1.037	997	999	66	6,6	46,7	47,4
Rammgewerbe	1	1	1	-	-	.	-
Betonbohrer und -schneider	78	67	67	5	7,5	44,3	48,0
<i>Ausbaugewerbe</i>							
A Ofen- und Luftheizungsbauer	51	37	37	4	10,8	55,7	66,3
Stuckateure	350	264	266	5	1,9	49,2	51,2
Maler und Lackierer	2.800	2.391	2.402	121	5,0	51,0	46,5
Klempner	41	21	21	-	-	46,8	-
Installateur und Heizungsbauer	2.969	2.037	2.046	62	3,0	49,9	51,5
Elektrotechniker	3.354	2.312	2.318	66	2,8	52,3	48,1
Tischler	1.941	1.608	1.616	53	3,3	51,2	47,2
Glaser	178	112	112	6	5,4	50,3	64,8
B1 Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	6.046	5.896	5.910	151	2,6	42,9	44,8
Estrichleger	395	333	333	18	5,4	42,8	42,0
Parkettleger	392	355	356	13	3,7	45,0	47,7
Rollladen- und Sonnenschutztechniker	212	167	168	21	12,5	50,6	54,1
Raumausstatter	2.352	2.321	2.324	172	7,4	42,4	46,3
B2 Bodenleger	855	814	815	58	7,1	46,6	49,1
Kabelverleger im Hochbau	243	230	231	4	1,7	41,7	49,0
Einbau von genormten Baufertigteilen	2.932	2.803	2.812	150	5,3	46,0	46,4
<i>Handwerke für den gewerblichen Bedarf</i>							
A Metallbauer	1.324	830	833	36	4,3	52,4	53,2

Fortsetzung Tabelle 2.2: Betriebsinhaber nach Geschlecht und Durchschnittsalter 2015

<i>Handwerksgruppe / Gewerk</i>	Betriebe laut Handwerksrolle	Betriebe mit Angaben zum Inhaber	Inhaber gesamt	davon weiblich	davon weiblich in v. H.	Durchschnittsalter	Durchschnittsalter weiblich
Chirurgiemechaniker	1	2	2	-	-	45,5	-
Feinwerkmechaniker	500	280	283	14	4,9	54,9	52,5
Kälteanlagenbauer	192	94	95	6	6,3	50,3	37,2
Informationstechniker	508	385	385	11	2,9	57,1	55,9
Landmaschinenmechaniker	153	106	106	4	3,8	48,6	45,8
Büchsenmacher	22	20	20	1	5,0	54,3	.
Elektromaschinenbauer	71	37	37	1	2,7	54,9	.
Glasbläser und Glasapparatebauer	11	10	10	-	-	53,6	-
B1 Behälter- und Apparatebauer	75	52	52	5	9,6	48,2	36,4
Metallbildner	28	27	27	2	7,4	41,7	40,0
Galvaniseure	46	16	16	3	18,8	52,7	55,7
Metall- und Glockengießer	3	1	1	-	-	.	-
Schneidwerkzeugmechaniker	47	39	39	3	7,7	53,1	60,7
Modellbauer	54	36	37	-	-	49,6	-
Böttcher	1	1	1	-	-	.	-
Gebäudereiniger	3.499	3.123	3.126	1.405	44,9	43,6	43,8
Glasveredler	12	10	10	3	30,0	46,1	47,0
Glas- und Porzellanmaler	9	8	8	3	37,5	56,9	53,0
Edelsteinschleifer und -graveure	1	1	1	-	-	.	-
Buchbinder	33	29	29	11	37,9	58,2	54,7
Drucker	41	23	23	2	8,7	54,7	59,0
Siebdrucker	24	15	15	3	20,0	54,2	42,7
Flexografen	7	7	7	2	28,6	65,6	69,0
Schilder- und Lichtreklamehersteller	168	139	139	21	15,1	46,9	43,1
B2 Theater- und Ausstattungsmaler	4	4	4	-	-	54,3	-
Metallschleifer und Metallpolierer	112	95	95	23	24,2	52,6	55,1
Metallsägen-Schärfer	3	2	2	-	-	67,0	-
Tankschutzbetriebe	16	10	10	1	10,0	56,5	.
Rohr- und Kanalreiniger	127	96	96	9	9,4	48,2	48,9
Theaterkostümnäher	4	4	4	4	100	49,3	49,3
Pliseebrenner	1	1	1	1	100	.	.
Getränkeleitungsreiniger	35	37	37	4	10,8	54,6	47,8
Maskenbildner	9	9	9	6	66,7	37,0	35,2
Theaterplastiker	1	1	1	-	-	.	-
<i>Kraftfahrzeuggewerbe</i>							
A Karosserie- und Fahrzeugbauer	285	198	198	7	3,5	49,7	40,0
Zweiradmechaniker	242	203	203	15	7,4	51,4	51,3

2. Unternehmer

Fortsetzung Tabelle 2.2: Betriebsinhaber nach Geschlecht und Durchschnittsalter 2015

<i>Handwerksgruppe / Gewerk</i>	Betriebe laut Handwerksrolle	Betriebe mit Angaben zum Inhaber	Inhaber gesamt	davon weiblich	davon weiblich in v. H.	Durchschnittsalter	Durchschnittsalter weiblich
Kraftfahrzeugtechniker	2.952	2.090	2.103	99	4,7	49,9	50,4
Mechaniker für Reifen- und Vulkanisationstechnik	29	15	15	1	6,7	46,4	.
<i>Lebensmittelgewerbe</i>							
A Bäcker	389	307	309	38	12,3	54,8	54,1
Konditoren	180	157	157	46	29,3	52,1	43,6
Fleischer	427	361	362	32	8,8	52,6	52,0
B1 Müller	1	-	-	-	-	-	-
Brauer und Mälzer	15	6	6	-	-	42,5	-
B2 Innerei-Fleischer	1	1	1	-	-	.	-
Speiseeishersteller	208	207	209	40	19,1	50,4	48,7
Fleischzerleger, Ausbeiner	31	14	14	3	21,4	52,5	56,3
<i>Gesundheitsgewerbe</i>							
A Augenoptiker	603	444	446	95	21,3	52,8	49,2
Hörgeräteakustiker	118	56	56	21	37,5	43,8	45,5
Orthopädietechniker	96	40	41	10	24,4	57,8	55,7
Orthopädienschuhmacher	143	115	116	8	6,9	51,9	53,4
Zahntechniker	706	441	446	54	12,1	53,9	53,6
<i>Personenbezogene Dienstleistungen</i>							
A Steinmetzen und Steinbildhauer	271	236	236	22	9,3	53,5	48,9
Schornsteinfeger	406	403	403	4	1,0	51,2	46,0
Boots- und Schiffbauer	15	11	11	-	-	56,2	-
Friseure	4.809	4.772	4.784	3.276	68,5	48,8	48,3
B1 Uhrmacher	139	134	134	12	9,0	58,8	56,6
Graveure	64	57	57	11	19,3	52,3	43,9
Gold- und Silberschmiede	343	330	332	160	48,2	52,6	49,0
Drechsler und Holzspielzeugmacher	18	18	18	4	22,2	49,9	46,5
Holzbildhauer	2	2	2	-	-	66,0	-
Korb- und Flechtwerkgestalter	5	5	5	3	60,0	45,4	46,0
Maßschneider	455	449	451	387	85,8	49,0	47,8
Modisten	13	13	13	13	100	60,5	60,5
Segelmacher	7	5	5	1	20,0	49,8	.
Kürschner	44	40	40	13	32,5	63,2	59,7
Schuhmacher	116	111	111	14	12,6	57,6	50,9
Sattler- und Feintäschner	120	112	113	39	34,5	47,2	48,0

Fortsetzung Tabelle 2.2: Betriebsinhaber nach Geschlecht und Durchschnittsalter 2015

Handwerksgruppe / Gewerk	Betriebe laut Handwerksrolle	Betriebe mit Angaben zum Inhaber	Inhaber gesamt	davon weiblich	davon weiblich in v. H.	Durchschnittsalter	Durchschnittsalter weiblich
Textilgestalter	73	69	69	37	53,6	46,9	47,6
Textilreiniger	116	108	108	45	41,7	49,0	49,2
Wachszieher	1	1	1	1	100	.	.
Fotografen	1.273	1.248	1.253	503	40,1	40,2	37,9
Keramiker	17	15	15	12	80,0	51,1	51,0
Orgel- und Harmoniumbauer	10	10	10	-	-	49,0	-
Klavier- und Cembalobauer	33	29	29	3	10,3	51,4	51,0
Handzuginstrumentenmacher	2	2	2	-	-	63,0	-
Geigenbauer	21	22	22	4	18,2	48,0	37,3
Metallblasinstrumentenmacher	2	1	1	-	-	.	-
Holzblasinstrumentenmacher	3	3	3	-	-	50,7	-
Zupfinstrumentenmacher	14	14	14	-	-	46,7	-
Vergolder	27	27	27	11	40,7	50,2	47,6
B2 Fahrzeugverwerter	16	13	13	2	15,4	44,2	43,5
Bürsten- und Pinselmacher	1	1	1	1	100	.	.
Bügelanstalten für Herrenoberbekleidung	51	51	51	41	80,4	50,8	49,5
Dekorationsnäher	48	47	47	35	74,5	54,7	55,1
Fleckteppichhersteller	1	1	1	1	100	.	.
Stoffmaler	3	3	3	3	100	60,0	60,0
Textil-Handdrucker	1	1	1	1	100	.	.
Kunststopfer	2	2	2	2	100	79,5	79,5
Änderungsschneider	952	952	954	644	67,5	54,8	55,8
Ausführung einfacher Schuhreparaturen	101	101	101	12	11,9	50,1	55,0
Appreteure, Dekateure	1	-	-	-	-	-	-
Schnellreiniger	98	97	97	37	38,1	58,6	59,5
Teppichreiniger	73	67	67	4	6,0	47,4	49,5
Kosmetiker	3.687	3.675	3.679	3.472	94,4	47,4	47,3
Bestattungsgewerbe	371	334	337	101	30,0	55,7	57,8
Lampenschirmhersteller	4	4	4	3	75,0	69,3	72,3
Klavierstimmer	16	15	15	3	20,0	56,3	59,0
Schirmmacher	1	2	2	-	-	66,5	-
Schlagzeugmacher	1	1	1	-	-	.	-
Insgesamt	58.248	49.659	49.849	12.109	24,3	48,0	47,7

2. Unternehmer

Tabelle 2.3

Betriebsinhaber nach Nationalität, Geschlecht und Anlagen der HwO 2015

Nationalität	Inhaber gesamt	Anlage A		Anlage B1		Anlage B2	
		gesamt	davon weiblich	gesamt	davon weiblich	gesamt	davon weiblich
Deutschland	37.971	20.842	3.743	8.748	2.163	8.381	3.918
Polen	5.219	231	17	4.084	466	904	113
Türkei	1.341	562	159	297	55	482	172
Rumänien	869	87	2	645	115	137	18
Italien	664	291	60	135	20	238	65
Griechenland	438	129	44	123	24	186	108
Bulgarien	305	7	1	232	39	66	5
Kroatien	256	34	9	131	21	91	26
Niederlande	210	113	20	40	12	57	28
Bosnien und Herzegowina	197	45	8	100	11	52	12
Ungarn	188	38	3	124	8	26	8
Jugoslawien (Serbien/Montenegro)	153	46	9	48	6	59	14
Kosovo	133	29	4	66	8	38	5
Lettland	116	2	-	82	3	32	5
Makedonien / Mazedonien	102	31	4	41	7	30	6
Russische Föderation	101	21	9	40	17	40	32
Serbien	95	16	1	59	14	20	6
Spanien	94	42	12	23	3	29	12
Ukraine	92	18	9	30	18	44	35
Portugal	76	22	11	33	9	21	8
Österreich	69	23	7	20	6	26	8
Irak	62	36	3	15	-	11	2
Litauen	58	5	3	38	10	15	9
Großbritannien und Nordirland	43	18	-	13	1	12	5
Iran, Islamische Republik	42	17	9	9	3	16	12
Marokko	35	14	2	12	2	9	4
Albanien	28	7	3	16	1	5	-
Libanon	26	19	4	4	-	3	2
Slowakische Republik	24	3	-	14	3	7	5
Vereinigte Staaten	22	3	-	14	3	5	1
Syrien, Arabische Republik	21	10	2	4	-	7	2
Brasilien	21	3	2	2	2	16	14
Ghana	20	5	3	14	7	1	1
Frankreich, einschl. Korsika	20	7	4	8	6	5	2
Vietnam	19	1	-	-	-	18	13
Slowenien	15	1	-	6	-	8	2
Belgien	14	8	3	3	-	3	1
Kasachstan	13	4	2	3	-	6	5
Aserbaidshan	12	4	3	3	-	5	3
Tschechische Republik	12	2	-	7	2	3	3
Moldau	12	1	-	8	1	3	2
Thailand	11	1	-	4	3	6	5
Afghanistan	11	1	-	4	-	6	2
Sonstige Nationalitäten	619	264	44	181	43	174	79
Insgesamt	49.849	23.063	4.219	15.483	3.112	11.303	4.778

Tabelle 2.4

Betriebsinhaber nach Nationalitäten und Konjunkturgruppen in v. H. 2015

Nationalität	Inhaber gesamt	Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- gewerbe	Gewerbl. Bedarf	Kfz- Gewerbe	Lebens- mittel- gewerbe	Gesund- heits- gewerbe	Personen- bezogene Dienst- leistungen
Deutschland	37.971	8,5	39,8	10,8	5,9	2,3	2,8	30,0
Polen	5.219	7,6	78,0	11,3	0,3	0,0	-	2,7
Türkei	1.341	7,6	21,6	10,8	6,9	1,3	0,4	51,5
Rumänien	869	12,0	62,3	22,8	0,2	0,2	0,1	2,4
Italien	664	6,2	24,8	8,0	5,1	19,6	0,6	35,7
Griechenland	438	3,7	21,7	8,0	5,9	1,8	0,5	58,4
Bulgarien	305	6,6	67,5	22,3	-	-	-	3,6
Kroatien	256	7,8	59,8	14,5	0,8	0,4	0,8	16,0
Niederlande	210	13,3	26,7	8,1	9,0	4,8	2,9	35,2
Bosnien und Herzegowina	197	10,2	63,5	11,2	3,0	1,0	-	11,2
Ungarn	188	5,3	80,3	6,9	1,1	-	-	6,4
Jugoslawien (Serbien/Montenegro)	153	17,0	44,4	13,7	3,3	0,7	1,3	19,6
Kosovo	133	30,1	43,6	17,3	-	1,5	-	7,5
Lettland	116	6,9	85,3	3,4	-	-	-	4,3
Makedonien / Mazedonien	102	11,8	46,1	18,6	2,9	2,0	-	18,6
Russische Föderation	101	4,0	21,8	5,0	3,0	-	-	66,3
Serbien	95	14,7	42,1	32,6	3,2	-	1,1	6,3
Spanien	94	6,4	38,3	12,8	5,3	-	2,1	35,1
Ukraine	92	2,2	19,6	10,9	4,3	-	2,2	60,9
Portugal	76	3,9	39,5	11,8	5,3	9,2	-	30,3
Österreich	69	2,9	40,6	7,2	11,6	-	1,4	36,2
Irak	62	6,5	8,1	16,1	3,2	1,6	-	64,5
Litauen	58	3,4	56,9	10,3	-	-	-	29,3
Großbritannien und Nordirland	43	11,6	39,5	16,3	7,0	-	-	25,6
Iran, Islamische Republik	42	-	7,1	-	4,8	2,4	-	85,7
Marokko	35	-	20,0	17,1	8,6	8,6	-	45,7
Albanien	28	17,9	64,3	7,1	-	3,6	-	7,1
Libanon	26	3,8	7,7	-	11,5	11,5	-	65,4
Slowakische Republik	24	-	66,7	12,5	4,2	-	-	16,7
Vereinigte Staaten	22	4,5	59,1	18,2	-	-	-	18,2
Syrien, Arabische Republik	21	4,8	14,3	-	-	-	-	81,0
Brasilien	21	-	-	9,5	-	4,8	4,8	81,0
Frankreich, einschl. Korsika	20	5,0	30,0	15,0	-	5,0	-	45,0
Ghana	20	-	-	70,0	-	-	-	30,0
Vietnam	19	-	5,3	-	-	-	-	94,7
Slowenien	15	20,0	46,7	6,7	6,7	-	-	20,0
Belgien	14	21,4	28,6	7,1	-	-	-	42,9
Kasachstan	13	-	23,1	7,7	7,7	-	-	61,5
Moldau	12	-	50,0	25,0	-	-	-	25,0
Aserbaidshon	12	-	25,0	8,3	-	-	-	66,7
Tschechische Republik	12	-	41,7	25,0	-	-	-	33,3
Afghanistan	11	-	9,1	9,1	-	-	-	81,8
Thailand	11	-	18,2	18,2	-	-	-	63,6
Sonstige Nationalitäten	619	10,7	35,2	13,2	6,3	1,1	1,5	32,0
Insgesamt	49.849	8,4	43,7	11,2	5,1	2,1	2,2	27,4

3. Innungen

Tabelle 3.1

Innungen und Mitglieder seit 2006

Stichtag	Anzahl der Innungen	Innungsmitglieder
31.12.2006	297	19.888
31.12.2007	289	19.469
31.12.2008	284	19.407
31.12.2009	280	19.549
31.12.2010	276	19.207
31.12.2011	273	18.597
31.12.2012	270	18.157
31.12.2013	262	17.661
31.12.2014	256	17.240
31.12.2015	254	16.876

Tabelle 3.2

Innungen und Mitglieder nach Kreishandwerkerschaften 2015

Kreishandwerkerschaft	Anzahl der Innungen	Innungsmitglieder	Betriebe in den Innungsbezirken	Organisationsgrad in v. H.	Veränderung zum Vorjahr
Düsseldorf	39	3.654	13.761	26,6	-1,3
Duisburg	23	1.035	3.814	27,1	+0,4
Essen	25	1.238	3.940	31,4	+0,4
Kleve	13	866	2.522	34,3	-0,3
Mettmann	13	1.186	3.353	35,4	-1,6
Mönchengladbach	18	794	2.206	36,0	+0,2
Mülheim-Oberhausen	18	863	2.917	29,6	-1,8
Niederrhein	48	4.088	14.223	28,7	-0,7
Remscheid	12	400	925	43,2	+1,7
Solingen	14	677	1.636	41,4	-0,4
Wesel	14	1.307	3.356	38,9	-0,1
Wuppertal	17	768	2.906	26,4	-0,4
Insgesamt	254	16.876	55.559	30,4	-0,7

(Anm.: Mitgliedsbetriebe von Innungen können ihren Betriebssitz in einer anderen Kreishandwerkerschaft haben, da die Innungsbezirke einen größeren Einzugsbereich haben können.)

Tabelle 3.3

Durchschnittlicher Organisationsgrad der Gewerke in allen Kreishandwerkerschaften 2015

<i>Handwerksgruppe / Gewerke</i>	Innungs- mitglieder	Betriebe	Organisations- grad in v. H.	Veränderung zum Vorjahr
<i>Bauhauptgewerbe</i>	<i>1.498</i>	<i>3.840</i>	<i>39,0</i>	<i>-0,3</i>
A Maurer und Betonbauer	469	1.793	26,2	-0,2
Zimmerer	73	232	31,5	-0,1
Dachdecker	792	1.308	60,6	-0,9
Straßenbauer	122	294	41,5	-0,2
Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	24	104	23,1	+2,9
Brunnenbauer	3	19	15,8	-4,2
B1 Betonstein- und Terrazzohersteller	15	29	51,7	-3,4
B2 Eisenflechter	-	5	-	-
Fuger (im Hochbau)	-	15	-	-
Holz- und Bautenschutzgewerbe	-	41	-	-
<i>Ausbaugewerbe</i>	<i>6.546</i>	<i>23.604</i>	<i>27,7</i>	<i>-0,4</i>
A Ofen- und Luftheizungsbauer	65	94	69,1	-3,7
Stuckateure	81	350	23,1	-2,9
Maler und Lackierer	1.294	2.800	46,2	-0,7
Klempner	19	38	50,0	+10,4
Installateur und Heizungsbauer	1.894	2.969	63,8	-0,1
Elektrotechniker	1.558	3.354	46,5	-0,3
Tischler	952	1.941	49,0	+0,9
Glaser	90	178	50,6	+0,8
B1 Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	246	6.046	4,1	-0,1
Estrichleger	33	395	8,4	-4,9
Parkettleger	17	392	4,3	+0,2
Rollladen- und Sonnenschutztechniker	56	212	26,4	-1,0
Raumausstatter	179	2.352	7,6	-0,4
B2 Bodenleger	51	1.244	4,1	-0,4
Kabelverleger im Hochbau	-	18	-	-
Einbau von genormten Baufertigteilen	11	1.221	1	+0,4
<i>Handwerke für den gewerblichen Bedarf</i>	<i>1.466</i>	<i>6.420</i>	<i>22,8</i>	<i>-0,4</i>
A Metallbauer	693	1.324	52,3	-0,3
Feinwerkmechaniker	93	426	21,8	-0,3
Kälteanlagenbauer	115	301	38,2	-1,5
Informationstechniker	138	467	29,6	+1,9
Landmaschinenmechaniker	89	153	58,2	-1,8
Elektromaschinenbauer	45	71	63,4	-0,1
Glasbläser und Glasapparatebauer	7	11	63,6	+31,8

3. Innungen

Fortsetzung Tabelle 3.3: Durchschnittlicher Organisationsgrad der Gewerke in allen Kreishandwerkerschaften 2015

<i>Handwerksgruppe / Gewerke</i>	Innungs- mitglieder	Betriebe	Organisations- grad in v. H.	Veränderung zum Vorjahr
B1 Behälter- und Apparatebauer	4	57	7,0	+1,5
Metallbildner	2	35	5,7	-3,0
Galvaniseure	26	46	56,5	+1,6
Metall- und Glockengießer	-	2	-	-
Schneidwerkzeugmechaniker	11	64	17,2	-0,4
Modellbauer	22	54	40,7	+0,4
Gebäudereiniger	162	2.970	5,5	-0,1
Glasveredler	-	9	-	-
Glas- und Porzellanmaler	1	9	11,1	+1,1
Buchbinder	7	25	28,0	+4,9
Drucker	7	34	20,6	-4,4
Siebdrucker	-	11	-	-
Schilder- und Lichtreklamehersteller	44	168	26,2	-3,0
B2 Metallschleifer und Metallpolierer	-	158	-	-
Metallsägen-Schärfer	-	4	-	-
Tankschutzbetriebe	-	1	-	-
Rohr- und Kanalreiniger	-	15	-	-
Theaterkostümnäher	-	2	-	-
Getränkeleitungsreiniger	-	2	-	-
Maskenbildner	-	1	-	-
<i>Kraftfahrzeuggewerbe</i>	<i>2.258</i>	<i>3.542</i>	<i>63,7</i>	<i>-0,7</i>
A Karosserie- und Fahrzeugbauer	217	285	76,1	-1,3
Zweiradmechaniker	96	242	39,7	-2,0
Kraftfahrzeugtechniker	1.923	2.952	65,1	-0,6
Mechaniker für Reifen- und Vulkanisationstechnik	22	63	34,9	+0,0
<i>Lebensmittelgewerbe</i>	<i>601</i>	<i>1.131</i>	<i>53,1</i>	<i>+1,0</i>
A Bäcker	269	389	69,2	-0,7
Fleischer	246	427	57,6	+7,4
Konditoren	86	180	47,8	-4,7
B2 Speiseeishersteller	-	129	-	-
Fleischzerleger, Ausbeiner	-	6	-	-
<i>Gesundheitsgewerbe</i>	<i>1.242</i>	<i>1.904</i>	<i>65,2</i>	<i>-0,6</i>
A Augentoptiker	349	603	57,9	-0,3
Orthopädietechniker	80	96	83,3	-1,9
Orthopädienschuhmacher	505	499	101,2	-1,2
Zahntechniker	308	706	43,6	-0,7

Fortsetzung Tabelle 3.3: Durchschnittlicher Organisationsgrad der Gewerke in allen Kreishandwerkerschaften 2015

Handwerksgruppe / Gewerke		Innungs- mitglieder	Betriebe	Organisations- grad in v. H.	Veränderung zum Vorjahr
<i>Personenbezogene Dienstleistungen</i>		<i>3.265</i>	<i>15.115</i>	<i>21,6</i>	<i>-1,0</i>
A	Steinmetzen und Steinbildhauer	118	271	43,5	-1,1
	Schornsteinfeger	386	406	95,1	+0,2
	Boots- und Schiffbauer	21	38	55,3	+0,5
	Friseure	1.500	4.809	31,2	-1,4
B1	Graveure	29	66	43,9	+0,9
	Gold- und Silberschmiede	55	343	16,0	-0,8
	Drechsler (Elfenbeinschnitzer) und Holzspielzeugmacher	3	18	16,7	+0,0
	Holzbildhauer	-	4	0,0	+0,0
	Korb- und Flechtwerkgestalter	4	27	14,8	0,5
	Maßschneider	53	455	11,6	+0,3
	Modisten	3	13	23,1	-1,9
	Kürschner	5	32	15,6	-6,6
	Schuhmacher	29	108	26,9	-5,0
	Sattler- und Feintäschner	10	120	8,3	-0,6
	Textilgestalter	-	73	0,0	+0,0
	Textilreiniger	7	116	6,0	-1,2
	Fotografen	27	2.210	1,2	-0,8
	Orgel- und Harmoniumbauer	6	29	20,7	-0,7
	Klavier- und Cembalobauer	12	59	20,3	+0,0
	Handzuginstrumentenmacher	2	6	33,3	+16,7
	Geigenbauer	8	49	16,3	-1,9
	Metallblasinstrumentenmacher	1	7	14,3	+0,0
	Holzblasinstrumentenmacher	1	8	12,5	-1,8
	Zupfinstrumentenmacher	1	24	4,2	-5,4
	Vergolder	-	6	0,0	+0,0
B2	Bügelanstalten für Herrenoberbekleidung	-	51	0,0	+0,0
	Dekorationsnäher (ohne Schaufensterdekoration)	-	24	0,0	+0,0
	Änderungsschneider	-	593	0,0	+0,0
	Ausführung einfacher Schuhreparaturen	1	62	1,6	-0,1
	Appreteure, Dekateure	-	1	0,0	+0,0
	Schnellreiniger	-	98	0,0	+0,0
	Teppichreiniger	-	73	0,0	+0,0
	Kosmetiker	12	3.687	0,3	+0,0
	Bestattungsgewerbe	971	1.229	79,0	+0,5
	Schlagzeugmacher	-	3	0,0	+0,0

3. Innungen

Tabelle 3.4

**Organisationsgrad in v. H. nach Gewerken und Kreishandwerkerschaften 2015
(ab 10 Innungsmitgliedern im Kammerbezirk)**

Handwerksgruppe / Gewerke	Niederrhein									MH-OB					
	D	DU	E	KLE	KR	NE	VIE	ME	MG	MH	OB	RS	SG	WES	W
<i>Bauhauptgewerbe</i>															
A Maurer und Betonbauer	22	24	30	36	18	18	34	18	40		23	16	37	26	17
Zimmerer	27	40	38	26	21	42		37	60	31		31	56	7	50
Dachdecker	71	58	61	63	90	56	66	60	45	57	53	77	62	63	47
Straßenbauer	24	31	50		58						31	27	14		42
Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	71	9	33	-	-	13	14	13	38		33	-	-	9	-
B1 Betonstein- und Terrazzohersteller	-	-	100	-	-	33	20	100	83		100		-	100	-
<i>Ausbaugewerbe</i>															
A Ofen- und Luftheizungsbauer	69														
Stukkateure	25	33	35			-	32		23		25	-	13	16	28
Maler und Lackierer	54	39	40	49	50	40		39	56	51	47	61	40	49	42
Klempner	-		91	-	-	-	-	100	-	-	100	100	-	-	-
Installateur und Heizungsbauer	70	58	63	52	67	62	80	57	65	50	50	75	70	61	71
Elektrotechniker	52	45	46	47	43	44	58	39	49	32	44	58	59	46	37
Tischler	46	57	54	54	67	36	60	37	56		51	63	56	50	30
Glaser	50													55	43
B1 Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	3	2	6	4	3	4	8	4	3		6	7	7	6	2
Estrichleger	6	3	15	15	-	3	14	20	9		4	-	36	13	8
Parkettleger	4														
Rollladen- und Sonnenschutztechniker								26							
Raumausstatter	6	10	15		8	-	-	9	14			7	10		2
Bodenleger	6	-	-		-						2				
B2 Einbau von genormten Baufertigteilen	-		2	2	-						-				
<i>Handwerke für den gewerblichen Bedarf</i>															
A Metallbauer	63	37	51	57		39	73	45	44		41	53	62	57	29
Feinwerkmechaniker	7	31	48	21		22		10	10		15	-	18	31	31
Kälteanlagenbauer	38														
Informationstechniker	34	19			46				36				2	19	
Landmaschinenmechaniker							58								
Elektromaschinenbauer	40	60	50	86	44	75	100	40	100	100	50	50	33	33	-
B1 Galvaniseure														57	
Schneidwerkzeugmechaniker															17
Modellbauer	41														
Gebäudereiniger	4	5			6						6	17			
Schilder- und Lichtreklamehersteller	23		38												

Fortsetzung Tabelle 3.4: Organisationsgrad in v. H. nach Gewerken und Kreishandwerkerschaften 2015
(ab 10 Innungsmitgliedern im Kammerbezirk)

Handwerksgruppe / Gewerke	D	DU	E	Niederrhein					MH-OB					W	
				KLE	KR	NE	VIE	ME	MG	MH	OB	RS	SG		WES
<i>Kraftfahrzeuggewerbe</i>															
A Karosserie- und Fahrzeugbauer	88	68			77			91	91	72			80		57
Zweiradmechaniker	48	39	31	46	21	36	57	53		50			25		
Kraftfahrzeugtechniker	49	78	56		71	56	72	72	70	63		82	70	66	63
Mechaniker für Reifen- und Vulkanisationstechnik				35											
<i>Lebensmittelgewerbe</i>															
A Bäcker		74		57	80	77			57			83	90		44
Konditoren	45	64	36		51	24			58			75			
Fleischer	53	57	68	51	64	49	67		62		64	56	76	56	31
<i>Gesundheitsgewerbe</i>															
A Augentoptiker	58														
Orthopädietechniker	83														
Orthopädienschuhmacher	100														
Zahntechniker	44														
<i>Personenbezogene Dienstleistungen</i>															
A Steinmetzen und Steinbildhauer	63	51	79		46							16		30	
Schornsteinfeger	95														
Boots- und Schiffbauer	55														
Friseure	29	24	37	33	31	32	37	33	29	34	40	32	41	30	16
B1 Graveure			23									100	55		
Gold- und Silberschmiede	14		23	21									5		
Maßschneider	12	5	26	10		7					55		7		
Schuhmacher	38	17	9						16		100		33		
Sattler und Feintäschner	7	9	17		6	-	-	9	8				-		-
Fotografen	1		7												
Klavier- und Cembalobauer	20														
B2 Kosmetiker						0									
Bestattungsgewerbe						79									

4. Ausbildungsverhältnisse

Tabelle 4.1

Ausbildungsverhältnisse nach Gruppen seit 2004

Jahr	Insgesamt	Handwerksgruppen							Kaufm. Berufe	Sonstige ¹⁾
		Bauhauptgewerbe	Ausbau-gewerbe	Gewerblicher Bedarf	Krafftah-zeuggewerbe	Lebensmittel-gewerbe	Gesundheits-gewerbe	Personen-bezogene Dienst-leistungen		
2004	23.823	1.496	8.695	2.194	4.362	907	1.173	3.126	1.575	295
2005	23.750	1.447	8.452	2.203	4.418	968	1.106	3.156	1.685	315
2006	24.194	1.466	8.593	2.243	4.492	1.004	968	3.288	1.747	393
2007	25.010	1.574	8.920	2.357	4.617	944	943	3.384	1.869	402
2008	25.437	1.680	8.986	2.597	4.494	929	907	3.413	1.970	461
2009	24.958	1.639	8.884	2.608	4.243	924	900	3.247	2.013	500
2010	24.544	1.749	8.821	2.584	4.055	900	1.008	2.916	1.965	546
2011	23.360	1.704	8.478	2.384	4.026	827	1.012	2.574	1.880	475
2012	22.564	1.702	8.335	2.275	3.968	717	1.067	2.332	1.739	429
2013	21.410	1.507	7.913	2.154	3.959	667	1.045	2.150	1.600	415
2014	20.524	1.337	7.670	2.048	3.814	632	1.028	2.036	1.534	425
2015	19.838	1.219	7.498	1.934	3.705	614	1.046	1.969	1.442	411

¹⁾ Sonstige Auszubildende sowie Ausbildungsregelungen nach § 42I, § 42m HwO / § 66 BBiG

Tabelle 4.2

Ausbildungsverhältnisse nach Kreishandwerkerschaften seit 2004

Kreishandwerkerschaft	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Düsseldorf	3.810	3.929	3.867	3.913	3.970	3.923	3.939	3.742	3.628	3.467	3.644	3.609
Duisburg	1.968	2.146	2.185	2.357	2.396	2.349	2.349	2.163	1.987	1.737	1.610	1.562
Essen	2.476	2.418	2.497	2.510	2.495	2.451	2.369	2.223	2.169	2.086	1.980	1.952
Kleve	1.371	1.320	1.297	1.482	1.564	1.633	1.595	1.521	1.462	1.435	1.368	1.266
Mettmann	1.783	1.801	1.860	1.912	2.027	1.953	1.849	1.720	1.640	1.650	1.620	1.542
Mönchengladbach	1.168	1.162	1.209	1.256	1.289	1.264	1.187	1.148	1.123	1.097	1.086	1.045
Mülheim - Oberhausen	1.682	1.681	1.787	1.827	1.783	1.611	1.643	1.545	1.538	1.459	1.415	1.340
Niederrhein	4.085	4.195	4.290	4.460	4.549	4.605	4.615	4.512	4.335	4.129	3.687	3.572
Remscheid	529	536	583	565	589	548	530	491	486	444	422	425
Solingen	710	738	742	769	780	727	677	654	655	600	588	553
Wesel	2.337	2.361	2.396	2.445	2.458	2.367	2.308	2.208	2.165	2.064	1.957	1.805
Wuppertal	1.307	1.315	1.346	1.386	1.404	1.362	1.311	1.257	1.200	1.060	965	945
Nicht zuzuordnen und überregionale Innungen	597	148	135	128	133	165	172	176	176	182	182	222
Insgesamt	23.823	23.750	24.194	25.010	25.437	24.958	24.544	23.360	22.564	21.410	20.524	19.838

Tabelle 4.3

Ausbildungsverhältnisse nach Gewerken 2015

Ausbildungsgruppen / -berufe	Ausbildungsverhältnisse		Ausländische Auszubildende		Vorzeitig gelöste Ausbildungsverhältnisse		Ausbildungsstätten
	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	darunter in der Probezeit	
Handwerkliche Ausbildungsberufe	17.985	2.844	1.648	298	2.938	943	8.809
<i>Bauhauptgewerbe</i>	<i>1.219</i>	<i>13</i>	<i>75</i>	<i>1</i>	<i>232</i>	<i>61</i>	<i>756</i>
A Maurer/in	172	-	11	-	28	7	118
Beton- und Stahlbetonbauer/in	13	-	2	-	2	-	12
Feuerungs- und Schornsteinbauer/in	-	-	-	-	1	1	-
Zimmerer/Zimmerin	59	2	1	-	3	-	45
Dachdecker/in	782	9	39	-	172	46	471
Straßenbauer/in	95	2	5	1	7	2	53
Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer/in	18	-	3	-	1	1	13
Brunnenbauer/in	3	-	1	-	-	-	3
Gerüstbauer/in	63	-	10	-	12	4	29
B2 Fachkraft für Holz- und Bautenschutzarbeiten	4	-	1	-	3	-	3
Holz- und Bautenschützer/in	10	-	2	-	3	-	9
<i>Ausbaugewerbe</i>	<i>7.498</i>	<i>371</i>	<i>646</i>	<i>7</i>	<i>1.282</i>	<i>404</i>	<i>3.634</i>
A Ofen- und Luftheizungsbauer/in	5	-	1	-	-	-	5
Stuckateur/in	40	1	9	-	6	1	31
Maler/in und Lackierer/in	1.179	132	103	5	317	95	554
Fahrzeuglackierer/in	304	24	50	-	66	18	175
Bauten- und Objektbeschichter/in	106	12	8	-	45	18	68
Klempner/in	6	-	-	-	2	-	4
Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	2.172	16	237	1	314	102	1.069
Elektroniker/in für Energie- und Gebäudetechnik	1.950	19	167	-	307	101	783
Elektroniker/in für Informations- und Telekommunikationstechnik	104	1	3	-	7	1	40
Elektroniker/in für Automatisierungstechnik	43	1	3	-	3	3	21
Tischler/in	1.215	116	29	-	164	48	616
Glaser/in	76	2	2	-	11	5	55
B1 Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/in	82	3	12	-	5	-	59
Estrichleger/in	9	-	2	-	-	-	7
Parkettleger/in	63	-	9	-	12	1	37
Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker/in	30	-	1	-	6	1	25
Raumausstatter/in	82	43	7	1	13	8	64
B2 Bodenleger/in	32	1	3	-	4	2	21

4. Ausbildungsverhältnisse

Fortsetzung Tabelle 4.3: Ausbildungsverhältnisse nach Gewerken 2015

Ausbildungsgruppen / -berufe	Ausbildungsverhältnisse		Ausländische Auszubildende		Vorzeitig gelöste Ausbildungsverhältnisse		Ausbildungsstätten
	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	darunter in der Probezeit	
<i>Handwerke für den gewerblichen Bedarf</i>	1.934	87	125	3	276	80	879
A Metallbauer/in	828	15	58	-	130	32	360
Feinwerkmechaniker/in	66	8	6	1	6	1	34
Mechatroniker/in für Kältetechnik	290	7	21	-	38	13	97
Informationselektroniker/in	140	1	5	-	15	6	81
Mechaniker/in für Land- und Baumaschinentechnik	84	1	1	-	7	-	51
Land- und Baumaschinenmechatroniker/in	118	2	1	-	10	1	66
Büchsenmacher/in	3	-	-	-	-	-	3
Elektroniker/in für Maschinen- und Antriebstechnik	73	1	6	-	8	2	27
Seiler/in	2	-	-	-	-	-	1
Glasapparatebauer/in	1	-	-	-	-	-	1
B1 Behälter- und Apparatebauer/in	22	-	-	-	-	-	4
Metallbildner/in	4	-	1	-	-	-	3
Oberflächenbeschichter/in	19	1	3	-	-	-	9
Metall- und Glockengießer/in	-	-	-	-	1	-	-
Schneidwerkzeugmechaniker/in	6	-	1	-	1	1	4
Technische/r Modellbauer/in	24	1	-	-	1	-	9
Gebäudereiniger/in	172	20	20	2	44	18	80
Glasveredler/in	2	1	-	-	-	-	1
Buchbinder/in	5	4	-	-	2	1	3
Medientechnologe/in Siebdruck	3	-	-	-	-	-	2
Mediengestalter/in Flexografie	1	1	-	-	-	-	1
Schilder- und Lichtreklamehersteller/in	71	24	2	-	13	5	42
<i>Kraftfahrzeuggewerbe</i>	3.705	108	373	1	378	118	1.472
A Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in	301	3	47	-	33	8	195
Zweiradmechaniker/in	42	2	2	-	4	-	38
Fahrradmonteur/in	5	-	-	-	-	-	5
Zweiradmechatroniker/in	60	6	-	-	12	4	46
Mechaniker/in für Karosserieinstandhaltungstechnik	8	-	1	-	3	-	7
Kraftfahrzeugservicemechaniker/in	-	-	-	-	2	-	-
Kraftfahrzeugmechatroniker/in	3.283	97	322	1	324	106	1.176
Mechaniker/in für Reifen- und Vulkanisationstechnik	6	-	1	-	-	-	5
<i>Lebensmittelgewerbe</i>	614	238	47	15	155	62	303
A Bäcker/in	284	55	29	3	86	37	127

Fortsetzung Tabelle 4.3: Ausbildungsverhältnisse nach Gewerken 2015

Ausbildungsgruppen / -berufe	Ausbildungsverhältnisse		Ausländische Auszubildende		Vorzeitig gelöste Ausbildungsverhältnisse		Ausbildungsstätten
	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	darunter in der Probezeit	
Konditor/in	211	178	13	11	50	19	81
Fleischer/in	110	4	2	-	19	6	88
B1 Müller/in (Verfahrenstechnologe/in in der Mühlen- und Futtermittelwirtschaft)	3	-	-	-	-	-	2
Brauer/in und Mälzer/in	2	-	-	-	-	-	1
B2 Fachkraft für Speiseeis	4	1	3	1	-	-	4
<i>Gesundheitsgewerbe</i>	<i>1.046</i>	<i>558</i>	<i>58</i>	<i>30</i>	<i>159</i>	<i>64</i>	<i>611</i>
A Augenoptiker/in	336	213	15	9	65	24	177
Hörgeräteakustiker/in	216	104	6	2	23	16	146
Orthopädiemechaniker/in und Bandagist/in	27	13	1	-	1	-	21
Orthopädietechnik-Mechaniker/in	88	28	1	-	10	3	41
Orthopädieschuhmacher/in	62	21	3	-	8	3	45
Zahntechniker/in	317	179	32	19	52	18	181
<i>Personenbezogene Dienstleistungen</i>	<i>1.969</i>	<i>1.469</i>	<i>324</i>	<i>241</i>	<i>456</i>	<i>154</i>	<i>1.154</i>
A Steinmetz/in und Steinbildhauer/in	46	8	2	-	10	3	40
Schornsteinfeger/in	133	7	4	-	8	2	122
Bootsbauer/in	4	1	-	-	1	-	3
Friseur/in	1.400	1.196	297	229	400	132	739
B1 Uhrmacher/in	9	4	-	-	-	-	7
Graveur/in	20	3	-	-	-	-	10
Goldschmied/in	74	57	3	2	9	4	53
Maßschneider/in	44	37	2	-	3	1	18
Modist/in	2	2	-	-	-	-	2
Schuhmacher/in	5	2	-	-	2	-	5
Sattler/in	24	12	-	-	-	-	16
Textilreiniger/in	16	8	3	1	1	-	8
Fotograf/in	107	80	4	3	18	10	68
Keramiker/in	2	1	-	-	-	-	2
Orgel- und Harmoniumbauer/in	1	-	-	-	-	-	1
Klavier- und Cembalobauer/in	8	2	3	-	-	-	4
Metallblasinstrumentenmacher/in	1	-	-	-	-	-	1
Holzblasinstrumentenmacher/in	1	-	-	-	-	-	1
Zupfinstrumentenmacher/in	1	1	-	-	-	-	1
Vergolder/in	2	2	1	1	-	-	2

4. Ausbildungsverhältnisse

Fortsetzung Tabelle 4.3: Ausbildungsverhältnisse nach Gewerken 2015

Ausbildungsgruppen / -berufe	Ausbildungsverhältnisse		Ausländische Auszubildende		Vorzeitig gelöste Ausbildungsverhältnisse		Ausbildungsstätten
	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	darunter in der Probezeit	
B2 Polster- und Dekorationsnäher/in	4	4	-	-	-	-	2
Änderungsschneider/in	5	5	1	1	-	-	4
Kosmetiker/in	18	17	4	4	4	2	11
Bestattungsfachkraft	42	20	-	-	-	-	34
Handwerkliche Ausbildungsberufe	17.985	2.844	1.648	298	2.938	943	8.809
<i>Anlage A</i>	<i>16.949</i>	<i>2.487</i>	<i>1.560</i>	<i>282</i>	<i>2.793</i>	<i>889</i>	<i>8.169</i>
Bauhauptgewerbe	1.205	13	72	1	226	61	744
Ausbaugewerbe	7.200	324	612	6	1.242	392	3.421
Handwerke für den gewerblichen Bedarf	1.605	35	98	1	214	55	721
Kraftfahrzeuggewerbe	3.705	108	373	1	378	118	1.472
Lebensmittelgewerbe	605	237	44	14	155	62	296
Gesundheitsgewerbe	1.046	558	58	30	159	64	611
Personenbezogene Dienstleistungen	1.583	1.212	303	229	419	137	904
<i>Anlage B1</i>	<i>917</i>	<i>309</i>	<i>74</i>	<i>10</i>	<i>131</i>	<i>50</i>	<i>552</i>
Bauhauptgewerbe	-	-	-	-	-	-	-
Ausbaugewerbe	266	46	31	1	36	10	192
Handwerke für den gewerblichen Bedarf	329	52	27	2	62	25	158
Kraftfahrzeuggewerbe	-	-	-	-	-	-	-
Lebensmittelgewerbe	5	-	-	-	-	-	3
Gesundheitsgewerbe	-	-	-	-	-	-	-
Personenbezogene Dienstleistungen	317	211	16	7	33	15	199
<i>Anlage B2</i>	<i>119</i>	<i>48</i>	<i>14</i>	<i>6</i>	<i>14</i>	<i>4</i>	<i>88</i>
Bauhauptgewerbe	14	-	3	-	6	-	12
Ausbaugewerbe	32	1	3	-	4	2	21
Handwerke für den gewerblichen Bedarf	-	-	-	-	-	-	-
Kraftfahrzeuggewerbe	-	-	-	-	-	-	-
Lebensmittelgewerbe	4	1	3	1	-	-	4
Gesundheitsgewerbe	-	-	-	-	-	-	-
Personenbezogene Dienstleistungen	69	46	5	5	4	2	51
Kaufmännische Ausbildungsberufe	1.442	1.142	104	82	309	132	918
Fachverkäufer/in im Lebensmittelhandwerk	805	730	69	63	216	97	399

Fortsetzung Tabelle 4.3: Ausbildungsverhältnisse nach Gewerken 2015

Ausbildungsgruppen / -berufe	Ausbildungsverhältnisse		Ausländische Auszubildende		Vorzeitig gelöste Ausbildungsverhältnisse		Ausbildungsstätten
	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	darunter in der Probezeit	
davon:							
- Bäckerei	642	595	63	59	181	85	285
- Konditorei	38	37	2	1	15	6	22
- Fleischerei	125	98	4	3	20	6	92
Automobilkaufmann/frau	110	44	6	1	11	2	70
Kaufmann/frau für Büromanagement	367	244	20	12	57	33	307
Bürokaufmann/frau	159	123	9	6	25	-	141
Kaufmann/frau für Bürokommunikation	1	1	-	-	-	-	1
Sonstige Ausbildungsberufe	328	11	41	-	70	15	214
Ausbaufacharbeiter/in	75	-	12	-	18	6	54
Baugeräteführer/in	1	-	-	-	-	-	1
Bauwerksmechaniker/in für Abbruch- und Betontrenntechnik	2	-	-	-	-	-	2
Bauzeichner/in	1	-	-	-	-	-	1
Fachkraft für Metalltechnik	36	3	6	-	12	1	14
Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice	22	-	2	-	11	3	12
Hochbaufacharbeiter/in	85	-	13	-	9	1	56
Industriekaufmann/frau	1	-	-	-	-	-	1
Kanalbauer/in	22	1	3	-	2	-	13
Mediengestalter/in Bild und Ton	3	1	-	-	1	-	1
Polsterer/in	1	1	-	-	-	-	1
Rohrleitungsbauer/in	6	-	1	-	-	-	4
Technische/r Produktdesigner/in	1						1
Technische/r Systemplaner/in	14	3	1	-	1	-	12
Tiefbaufacharbeiter/in	50	-	3	-	15	4	37
Trockenbaumonteur/in	6	1	-	-	-	-	2
Zerspanungsmechaniker/in	2	1	-	-	1	-	2
Ausbildungsregelung nach § 42l, § 42m HwO/ § 66 BBiG	83	7	5	-	15	5	16
Bau- und Metallmaler/in	39	4	4	-	6	1	5
Fachkraft für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	7	-	1	-	4	3	2
Holzbearbeiter/in	37	3	-	-	5	1	9
Insgesamt	19.838	4.004	1.798	380	3.332	1.095	9.957

4. Ausbildungsverhältnisse

Tabelle 4.4

Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge und schulische Vorbildung der Auszubildenden nach Gewerken 2015

Ausbildungsgruppe / -beruf	Auszubildende		schulische Vorbildung/letzter Abschluss				
	insgesamt	davon weiblich	ohne Haupt-schulabschluss	Haupt-schulabschluss	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	Fach-/Hochschul-reife	ausländischer, nicht zuzuordnender Abschluss
Handwerkliche Ausbildungsberufe	6.666	1.209	183	2.584	2.598	1.270	31
<i>Bauhauptgewerbe</i>	<i>489</i>	<i>3</i>	<i>18</i>	<i>280</i>	<i>136</i>	<i>54</i>	<i>1</i>
A Maurer/in	70	-	5	41	15	9	-
Beton- und Stahlbetonbauer/in	6	-	-	3	2	1	-
Zimmerer/Zimmerin	22	1	-	3	10	9	-
Dachdecker/in	312	2	9	193	82	27	1
Straßenbauer/in	44	-	1	19	20	4	-
Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer/in	5	-	-	3	1	1	-
Brunnenbauer/in	1	-	-	1	-	-	-
Gerüstbauer/in	23	-	3	13	5	2	-
B2 Fachkraft für Holz- und Bautenschutzarbeiten	2	-	-	1	-	1	-
Holz- und Bautenschützer/in	4	-	-	3	1	-	-
<i>Ausbaugewerbe</i>	<i>2.833</i>	<i>162</i>	<i>88</i>	<i>1.175</i>	<i>1.107</i>	<i>449</i>	<i>14</i>
A Ofen- und Luftheizungsbauer/in	2	-	-	-	2	-	-
Stuckateur/in	17	1	-	11	5	1	-
Maler/in und Lackierer/in	505	56	36	302	140	26	1
Fahrzeuglackierer/in	128	16	7	84	31	6	-
Bauten- und Objektbeschichter/in	61	9	9	44	7	1	-
Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	733	5	18	350	280	79	6
Elektroniker/in für Energie- und Gebäudetechnik	698	5	4	201	367	123	3
Elektroniker/in für Informations- und Telekommunikations-technik	34	-	-	2	14	18	-
Elektroniker/in für Automatisierungstechnik	16	-	-	3	7	6	-
Tischler/in	488	52	8	107	202	168	3
Glaser/in	25	1	-	16	8	1	-
B1 Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/in	32	1	2	17	11	2	-
Estrichleger/in	4	-	1	2	1	-	-
Parkettleger/in	30	-	2	14	11	2	1
Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker/in	13	-	-	10	1	2	-
Raumausstatter/in	33	16	1	4	15	13	-
B2 Bodenleger/in	14	-	-	8	5	1	-
<i>Handwerke für den gewerblichen Bedarf</i>	<i>650</i>	<i>32</i>	<i>11</i>	<i>253</i>	<i>266</i>	<i>115</i>	<i>5</i>
A Metallbauer/in	275	5	5	142	98	30	-
Feinwerkmechaniker/in	18	1	-	4	10	4	-
Mechatroniker/in für Kältetechnik	101	3	2	24	42	30	3
Informationselektroniker/in	41	-	-	3	23	15	-

Fortsetzung Tabelle 4.4: Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge und schulische Vorbildung der Ausbildungsanfänger nach Gewerken 2015

Ausbildungsgruppe / -beruf	Auszubildende		schulische Vorbildung/letzter Abschluss				
	insgesamt	davon weiblich	ohne Haupt- schulab- schluss	Haupt- schulab- schluss	Real- schul- oder gleichwertiger Abschluss	Fach-/ Hochschul- reife	ausländi- scher, nicht zuzuord- nender Abschluss
Land- und Baumaschinenmechatroniker/in	64	1	-	16	39	9	-
Büchsenmacher/in	1	-	-	-	1	-	-
Elektroniker/in für Maschinen und Antriebstechnik	21	-	1	2	12	5	1
Seiler/in	2	-	-	1	1	-	-
B1 Behälter- und Apparatebauer/in	4	-	-	2	2	-	-
Metallbildner/in	3	-	-	1	2	-	-
Oberflächenbeschichter/in	9	1	-	2	4	3	-
Schneidwerkzeugmechaniker/in	1	-	-	-	1	-	-
Technische/r Modellbauer/in	6	-	-	1	3	2	-
Gebäudereiniger/in	71	10	3	50	16	1	1
Glasveredler/in	1	-	-	-	1	-	-
Buchbinder/in	2	2	-	-	-	2	-
Schilder- und Lichtreklamehersteller/in	30	9	-	5	11	14	-
<i>Kraftfahrzeuggewerbe</i>	<i>1.161</i>	<i>29</i>	<i>13</i>	<i>385</i>	<i>591</i>	<i>168</i>	<i>4</i>
A Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in	102	1	-	40	48	13	1
Zweiradmechaniker/in	1	-	-	1	-	-	-
Fahrradmonteur/in	4	-	1	2	1	-	-
Zweiradmechatroniker/in	34	3	-	11	16	7	-
Kraftfahrzeugmechatroniker/in	1.019	25	12	331	526	147	3
Mechaniker/in für Reifen- und Vulkanisationstechnik	1	-	-	-	-	1	-
Mechaniker/in für Karosserieinstandhaltungstechnik	3	-	-	1	2	-	-
Mechaniker/in für Reifen- und Vulkanisationstechnik	4	-	-	2	2	-	-
<i>Lebensmittelgewerbe</i>	<i>265</i>	<i>108</i>	<i>8</i>	<i>108</i>	<i>85</i>	<i>63</i>	<i>1</i>
A Bäcker/in	131	28	4	70	37	19	1
Konditor/in	92	78	2	16	35	39	-
Fleischer/in	41	2	2	22	13	4	-
B2 Fachkraft für Speiseeis	1	-	-	-	-	1	-
<i>Gesundheitsgewerbe</i>	<i>396</i>	<i>214</i>	<i>1</i>	<i>33</i>	<i>128</i>	<i>232</i>	<i>2</i>
A Augenoptiker/in	128	89	-	15	42	71	-
Hörgeräteakustiker/in	96	42	-	2	32	62	-
Orthopädiemechaniker/in und Bandagist/in	2	-	-	-	2	-	-
Orthopädietechnik-Mechaniker/in	32	9	-	1	8	23	-
Orthopädienschuhmacher/in	23	9	-	4	9	10	-
Zahntechniker/in	115	65	1	11	35	66	2
<i>Personenbezogene Dienstleistungen</i>	<i>872</i>	<i>661</i>	<i>44</i>	<i>350</i>	<i>285</i>	<i>189</i>	<i>4</i>
A Steinmetz/in und Steinbildhauer/in	20	2	-	5	11	4	-
Schornsteinfeger/in	48	1	-	6	30	12	-

4. Ausbildungsverhältnisse

Fortsetzung Tabelle 4.4: Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge und schulische Vorbildung der Ausbildungsanfänger nach Gewerken 2015

<i>Ausbildungsgruppe / -beruf</i>	<i>Auszubildende</i>		<i>schulische Vorbildung/letzter Abschluss</i>				
	<i>insgesamt</i>	<i>davon weiblich</i>	<i>ohne Haupt-schulab-schluss</i>	<i>Haupt-schulab-schluss</i>	<i>Real-schul- oder gleichwertiger Abschluss</i>	<i>Fach-/Hochschul-reife</i>	<i>ausländi-scher, nicht zuzuord-nender Abschluss</i>
Friseur/in	655	554	43	317	209	82	4
B1 Uhrmacher/in	2	-	-	-	-	2	-
Graveur/in	8	1	-	4	3	1	-
Goldschmied/in	23	16	-	3	3	17	-
Maßschneider/in	16	14	-	1	1	14	-
Modist/in	1	1	-	-	-	1	-
Schuhmacher/in	1	-	-	1	-	-	-
Sattler/in	14	9	-	3	5	6	-
Textilreiniger/in	6	4	-	3	2	1	-
Fotograf/in	48	39	-	1	10	37	-
Keramiker/in	1	-	-	-	-	1	-
Orgel- und Harmoniumbauer/in	1	-	-	-	1	-	-
Klavier- und Cembalobauer/in	1	1	-	-	1	-	-
Zupfinstrumentenmacher/in	1	1	-	-	-	1	-
B2 Polster- und Dekorationsnäher/in	2	2	-	1	-	1	-
Änderungsschneider/in	3	3	-	2	1	-	-
Kosmetiker/in	7	6	-	2	4	1	-
Bestattungsfachkraft	14	7	1	1	4	8	-
Handwerkliche Ausbildungsberufe	6.666	1.209	183	2.584	2.598	1.270	31
<i>Anlage A</i>	<i>6.257</i>	<i>1.066</i>	<i>173</i>	<i>2.442</i>	<i>2.478</i>	<i>1.135</i>	<i>29</i>
Bauhauptgewerbe	483	3	18	276	135	53	1
Ausbaugewerbe	2.707	145	82	1.120	1.063	429	13
Handwerke für den gewerblichen Bedarf	523	10	8	192	226	93	4
Kraftfahrzeuggewerbe	1.161	29	13	385	591	168	4
Lebensmittelgewerbe	264	108	8	108	85	62	1
Gesundheitsgewerbe	396	214	1	33	128	232	2
Personenbezogene Dienstleistungen	723	557	43	328	250	98	4
<i>Anlage B1</i>	<i>362</i>	<i>125</i>	<i>9</i>	<i>124</i>	<i>105</i>	<i>122</i>	<i>2</i>
Bauhauptgewerbe	-	-	-	-	-	-	-
Ausbaugewerbe	112	17	6	47	39	19	1
Handwerke für den gewerblichen Bedarf	127	22	3	61	40	22	1
Kraftfahrzeuggewerbe	-	-	-	-	-	-	-
Lebensmittelgewerbe	-	-	-	-	-	-	-
Gesundheitsgewerbe	-	-	-	-	-	-	-
Personenbezogene Dienstleistungen	123	86	-	16	26	81	-
<i>Anlage B2</i>	<i>47</i>	<i>18</i>	<i>1</i>	<i>18</i>	<i>15</i>	<i>13</i>	<i>-</i>
Bauhauptgewerbe	6	-	-	4	1	1	-

Fortsetzung Tabelle 4.4: Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge und schulische Vorbildung der Ausbildungsanfänger nach Gewerken 2015

Ausbildungsgruppe / -beruf	Auszubildende		schulische Vorbildung/letzter Abschluss				
	insgesamt	davon weiblich	ohne Haupt-schulab-schluss	Haupt-schulab-schluss	Real-schul- oder gleichwertiger Abschluss	Fach-/ Hochschul-reife	ausländi-scher, nicht zuzuord-nender Abschluss
Ausbaugewerbe	14	-	-	8	5	1	-
Handwerke für den gewerblichen Bedarf	-	-	-	-	-	-	-
Kraftfahrzeuggewerbe	-	-	-	-	-	-	-
Lebensmittelgewerbe	1	-	-	-	-	1	-
Gesundheitsgewerbe	-	-	-	-	-	-	-
Personenbezogene Dienstleistungen	26	18	1	6	9	10	-
Kaufmännische Ausbildungsberufe	583	451	11	221	191	160	-
Fachverkäufer/in im Lebensmittelhandwerk	332	296	10	202	96	24	-
davon:							
- Bäckerei	273	248	9	170	77	17	-
- Konditorei	14	14	1	5	7	1	-
- Fleischerei	45	34	-	27	12	6	-
Automobilkaufmann/frau	45	18	-	-	20	25	-
Kaufmann/frau für Büromanagement	200	133	1	18	74	107	-
Bürokaufmann/frau	5	3	-	1	1	3	-
Kaufmann/frau für Bürokommunikation	1	1	-	-	-	1	-
Sonstige Ausbildungsberufe	172	7	2	92	55	19	4
Ausbaufacharbeiter/in	39	-	-	21	9	7	2
Baugeräteführer/in	1	-	-	1	-	-	-
Fachkraft für Metalltechnik	23	2	-	13	8	2	-
Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice	11	-	2	4	5	-	-
Hochbaufacharbeiter/in	48	-	-	28	15	5	-
Kanalbauer/in	7	1	-	4	3	-	-
Mediengestalter/in Bild und Ton	1	-	-	-	-	1	-
Polsterer/in		1	-	-	-	1	-
Rohrleitungsbauer/in	4	-	-	2	2	-	-
Technische/r Systemplaner/in	2	1	-	-	2	-	-
Tiefbaufacharbeiter/in	29	-	-	18	9	1	1
Trockenbaumonteur/in	4	1	-	1	-	2	1
Zerspanungsmechaniker/in	2	1	-	-	2	-	-
Ausbildungsregelung nach § 42l, § 42m HwO / § 66 BBiG	29	1	14	14	1	-	-
Bau- und Metallmaler/in	13	-	8	5	-	-	-
Fachkraft für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	4	-	1	3	-	-	-
Holzbearbeiter/in	12	1	5	6	1	-	-
Insgesamt	7.450	1.668	210	2.911	2.845	1.449	35

4. Ausbildungsverhältnisse

Tabelle 4.5

Ausländische Auszubildende nach Geschlecht und ausgewählten Staatsangehörigkeiten 2015

Land der Staatsangehörigkeit	Ausländische Auszubildende			davon in . . . Berufen		
	insgesamt	männlich	weiblich	handwerk- lichen	kauf- männischen	sonstigen ¹⁾
Albanien	23	16	7	19	1	3
Belgien	1	-	1	1	-	-
Bosnien und Herzegowina	20	18	2	19	1	-
Dänemark und Faröer	1	1	-	1	-	-
Estland	1	-	1	1	-	-
Frankreich, einschl. Korsika	2	2	-	2	-	-
Griechenland	115	86	29	107	6	2
Italien	197	144	53	175	14	8
Kasachstan	4	4	-	4	-	-
Kroatien	19	16	3	17	2	-
Lettland	6	5	1	6	-	-
Litauen	8	7	1	8	-	-
Marokko	29	25	4	29	-	-
Mazedonien	38	34	4	38	-	-
Montenegro	1	1	-	1	-	-
Niederlande	5	3	2	5	-	-
Österreich	5	4	1	5	-	-
Polen	82	79	3	76	2	4
Portugal	35	28	7	34	-	1
Rumänien	10	7	3	9	-	1
Russische Föderation	21	16	5	17	1	3
Schweiz	1	1	-	-	-	1
Serbien	46	37	9	38	5	3
Slowakei	2	2	-	2	-	-
Spanien	39	31	8	38	-	1
Tschechische Republik	4	3	1	3	1	-
Türkei	719	548	171	643	55	21
Ukraine	16	13	3	15	-	1
Ungarn	5	4	1	4	-	1
Vereinigte Staaten von Amerika	1	1	-	-	-	1
Vereinigtes Königreich	4	3	1	3	1	-
Weißrussland	5	2	3	5	-	-
Sonstige	323	268	55	302	13	8
ohne Angabe	10	9	1	7	2	1
Insgesamt	1.798	1.418	380	1.634	104	60

¹⁾ Sonstige Auszubildende sowie Ausbildungsregelungen nach § 42l, § 42m HwO / § 66 BBiG

Tabelle 5.1

Bestandene Gesellen- und Abschlussprüfungen nach Gruppen seit 2004

Jahr	Insgesamt	Handwerksgruppen							Kaufm. Berufe	Sonstige	Ausbildungsregelung für behinderte Menschen
		Bauhauptgewerbe	Ausbaugewerbe	Gewerblicher Bedarf	Kraftfahrzeuggewerbe	Lebensmittelgewerbe	Gesundheitsgewerbe	Personenbezogene Dienstleistungen			
2004	6.571	440	2.457	630	1.062	241	227	932	494	39	49
2005	5.917	339	2.241	525	986	174	233	861	456	51	51
2006	5.847	349	2.011	506	1.008	246	339	815	493	32	48
2007	6.054	342	2.015	505	1.055	282	240	906	602	62	45
2008	6.285	341	2.142	462	1.182	312	234	889	615	67	41
2009	5.704	351	1.904	473	1.028	246	228	846	491	102	35
2010	6.436	381	2.188	536	1.065	249	220	1.014	648	99	36
2011	6.509	425	2.233	636	1.115	259	234	822	615	134	36
2012	6.291	383	2.097	603	996	267	223	793	749	132	48
2013	5.691	399	1.965	500	939	221	269	690	569	107	32
2014	5.311	445	1.773	501	888	181	256	608	531	97	31
2015	5.303	353	1.876	495	946	172	267	596	475	97	26

Tabelle 5.2

Abgelegte und bestandene Gesellen- und Abschlussprüfungen und Erfolgsquote nach Geschlecht seit 2004

Jahr	Abgelegte Gesellenprüfungen		Bestandene Gesellenprüfungen		Erfolgsquote in v. H.		
	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
2004	8.722	1.992	6.571	1.594	75,3	74,0	80,0
2005	7.858	1.688	5.917	1.380	75,3	73,5	81,8
2006	7.632	1.806	5.847	1.473	76,6	75,1	81,6
2007	7.811	1.847	6.054	1.507	77,5	76,2	81,6
2008	7.841	1.839	6.285	1.498	80,2	79,8	81,5
2009	7.056	1.685	5.704	1.410	80,8	79,9	83,7
2010	8.164	2.039	6.436	1.738	78,8	76,7	85,2
2011	8.205	1.936	6.509	1.571	79,3	78,8	81,1
2012	7.945	1.928	6.291	1.591	79,2	78,1	82,5
2013	7.184	1.724	5.691	1.433	79,2	78,0	83,1
2014	6.754	1.489	5.311	1.249	78,6	77,2	83,9
2015	6.618	1.411	5.303	1.206	80,1	78,7	85,5

5. Abschlussprüfungen

Tabelle 5.3

Bestandene Gesellen- und Abschlussprüfungen nach Kreishandwerkerschaften seit 2005

Kreishandwerkerschaft	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Düsseldorf	1.153	976	936	912	865	816	1.011	1.050	1.036	930	927	901
Duisburg	535	463	506	477	514	555	638	629	641	541	517	440
Essen	687	629	714	724	818	619	630	637	580	584	455	459
Kleve	409	360	355	370	385	338	447	422	432	386	382	377
Mettmann	355	391	329	363	374	425	456	447	458	283	355	419
Mönchengladbach	244	240	201	258	216	269	372	339	349	268	256	314
Mülheim-Oberhausen	419	364	323	359	382	449	410	414	396	404	318	345
Niederrhein	884	809	866	855	976	1.056	1.130	1.215	1.190	1.066	986	943
Remscheid	84	75	91	100	106	137	146	150	125	146	112	96
Solingen	199	177	183	176	159	88	209	194	126	139	113	150
Wesel	538	480	474	483	466	634	631	634	596	600	541	538
Wuppertal	266	243	172	219	261	285	323	342	318	300	297	272
Kammereigener und überregionaler Prüfungsausschuss	798	710	697	758	763	33	33	36	44	44	52	49
Insgesamt	6.571	5.917	5.847	6.054	6.285	5.704	6.436	6.509	6.291	5.691	5.311	5.303

Tabelle 5.4

Gesellen- und Abschlussprüfungen in fachlicher Gliederung 2015

Ausbildungsberuf / Gruppe	Teilnehmer			bestandene Prüfungen			Erfolgsquote in v. H.
	insgesamt	davon weiblich	Prüfungswiederholer	insgesamt	davon weiblich	davon Umschulung	
Handwerkliche Ausbildungsberufe	5.932	1.004	984	4.705	844	61	79,3
<i>Bauhauptgewerbe</i>	<i>518</i>	<i>8</i>	<i>112</i>	<i>353</i>	<i>8</i>	-	<i>68,1</i>
A Maurer/in	74	1	13	59	1	-	79,7
Beton- und Stahlbetonbauer/in	17	-	2	17	-	-	100,0
Feuerungs- und Schornsteinbauer/in	1	-	-	1	-	-	100,0
Zimmerer/Zimmerin	24	1	-	23	1	-	95,8
Dachdecker/in	317	5	87	180	5	-	56,8
Straßenbauer/in	35	1	5	35	1	-	100,0
Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer/in	6	-	-	6	-	-	100,0
Gerüstbauer/in	40	-	5	28	-	-	70,0
B2 Fachkraft für Holz- und Bautenschutzarbeiten	1	-	-	1	-	-	100,0
Holz- und Bautenschützer/in	3	-	-	3	-	-	100,0
<i>Ausbaugewerbe</i>	<i>2.399</i>	<i>140</i>	<i>422</i>	<i>1.876</i>	<i>120</i>	<i>42</i>	<i>78,2</i>
A Ofen- und Luftheizungsbauer/in	2	-	-	1	-	-	50,0
Stuckateur/in	18	-	2	15	-	-	83,3
Maler/in und Lackierer/in	439	52	98	326	41	5	74,3
Fahrzeuglackierer/in	103	7	21	73	7	2	70,9
Bauten- und Objektbeschichter/in	49	7	9	36	6	1	73,5
Klempner/in	3	-	1	1	-	-	33,3
Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	562	4	90	458	3	2	81,5
Elektroniker/in für Energie- und Gebäudetechnik	604	8	120	449	7	19	74,3
Elektroniker/in für Informations- und Telekommunikationstechnik	43	2	2	43	2	-	100,0
Elektroniker/in für Automatisierungstechnik	16	-	1	14	-	-	87,5
Tischler/in	431	34	52	355	30	13	82,4
Glaser/in	21	1	13	15	-	-	71,4
B1 Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/in	46	3	7	35	2	-	76,1
Estrichleger/in	1	-	-	1	-	-	100,0
Parkettleger/in	11	-	-	11	-	-	100,0
Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker/in	12	-	5	8	-	-	66,7
Raumausstatter/in	31	22	1	30	22	-	96,8
B2 Bodenleger/in	7	-	-	5	-	-	71,4
<i>Handwerke für den gewerblichen Bedarf</i>	<i>620</i>	<i>22</i>	<i>101</i>	<i>495</i>	<i>20</i>	-	<i>79,8</i>
A Metallbauer/in	240	2	23	211	2	-	87,9

5. Abschlussprüfungen

Fortsetzung Tabelle 5.4: Gesellen- und Abschlussprüfungen in fachlicher Gliederung 2015

Ausbildungsberuf/ Gruppe	Teilnehmer			bestandene Prüfungen			
	insgesamt	davon weiblich	Prüfungs-wiederholer	insgesamt	davon weiblich	davon Umschulung	Erfolgsquote in v. H.
Feinwerkmechaniker/in	19	-	1	18	-	-	94,7
Mechatroniker/in für Kältetechnik	101	-	34	56	-	-	55,4
Informationselektroniker/in	45	1	6	39	1	-	86,7
Mechaniker/in für Land- und Baumaschinentechnik	68	-	9	59	-	-	86,8
Elektroniker/in für Maschinen und Antriebstechnik	21	-	2	18	-	-	85,7
B1 Behälter- und Apparatebauer/in	2	-	-	2	-	-	100,0
Metallbildner/in	2	-	-	2	-	-	100,0
Oberflächenbeschichter/in	10	-	5	6	-	-	60,0
Schneidwerkzeugmechaniker/in	2	-	-	2	-	-	100,0
Technische/r Modellbauer/in	4	-	-	4	-	-	100,0
Gebäudereiniger/in	78	10	16	54	8	-	69,2
Buchbinder/in	1	1	-	1	1	-	100,0
Schilder- und Lichtreklamehersteller/in	27	8	5	23	8	-	85,2
<i>Kraftfahrzeuggewerbe</i>	<i>1.146</i>	<i>22</i>	<i>174</i>	<i>946</i>	<i>20</i>	<i>-</i>	<i>82,5</i>
A Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in	110	-	15	89	-	-	80,9
Zweiradmechaniker/in	21	-	1	20	-	-	95,2
Fahrradmonteur/in	5	-	-	4	-	-	80,0
Mechaniker/in für Karosserieinstandhaltungstechnik	4	-	2	2	-	-	50,0
Kraftfahrzeugservicemechaniker/in	41	1	35	23	1	-	56,1
Kraftfahrzeugmechatroniker/in	964	21	121	808	19	-	83,8
Mechaniker/in für Reifen- und Vulkanisationstechnik	1	-	-	-	-	-	-
<i>Lebensmittelgewerbe</i>	<i>190</i>	<i>70</i>	<i>19</i>	<i>172</i>	<i>66</i>	<i>-</i>	<i>90,5</i>
A Bäcker/in	100	24	14	88	21	-	88,0
Konditor/in	59	44	5	55	43	-	93,2
Fleischer/in	30	2	-	29	2	-	96,7
B1 Müller/in (Verfahrenstechnologe in der Mühlen- und Futtermittelwirtschaft)	1	-	-	-	-	-	-
<i>Gesundheitsgewerbe</i>	<i>327</i>	<i>181</i>	<i>50</i>	<i>267</i>	<i>149</i>	<i>-</i>	<i>81,7</i>
A Augentoptiker/in	129	88	22	105	70	-	81,4
Hörgeräteakustiker/in	67	41	14	49	31	-	73,1
Orthopädiemechaniker/in und Bandagist/in	16	8	1	15	7	-	93,8
Orthopädieschuhmacher/in	19	3	6	12	3	-	63,2
Zahntechniker/in	96	41	7	86	38	-	89,6
<i>Personenbezogene Dienstleistungen</i>	<i>732</i>	<i>561</i>	<i>106</i>	<i>596</i>	<i>461</i>	<i>19</i>	<i>81,4</i>
A Steinmetz/in und Steinbildhauer/in	14	2	4	11	2	-	78,6
Schornsteinfeger/in	47	2	7	36	2	-	76,6

Fortsetzung Tabelle 5.4: Gesellen- und Abschlussprüfungen in fachlicher Gliederung 2015

Ausbildungsberuf / Gruppe	Teilnehmer			bestandene Prüfungen			Erfolgsquote in v. H.
	insgesamt	davon weiblich	Prüfungswiederholer	insgesamt	davon weiblich	davon Umschulung	
Friseur/in	522	447	84	424	364	19	81,2
B1 Uhrmacher/in	1	-	-	1	-	-	100,0
Graveur/in	5	2	-	5	2	-	100,0
Goldschmied/in	19	17	3	16	15	-	84,2
Maßschneider/in	43	40	3	33	31	-	76,7
Schuhmacher/in	2	2	-	2	2	-	100,0
Sattler/in	6	2	-	6	2	-	100,0
Textilgestalter/in	2	2	-	2	2	-	100,0
Textilreiniger/in	4	2	-	4	2	-	100,0
Fotograf/in	39	25	4	31	20	-	79,5
B2 Polster- und Dekorationsnäher/in	1	1	-	1	1	-	100,0
Änderungsschneider/in	9	7	1	7	6	-	77,8
Kosmetiker/in	7	6	-	7	6	-	100,0
Bestattungsfachkraft	11	4	-	10	4	-	90,9
Handwerkliche Ausbildungsberufe	5.932	1.004	984	4.705	844	61	79,3
<i>Anlage A</i>	<i>5.544</i>	<i>850</i>	<i>934</i>	<i>4.392</i>	<i>710</i>	<i>61</i>	<i>79,2</i>
Bauhauptgewerbe	514	8	112	349	8	-	67,9
Ausbaugewerbe	2.291	115	409	1.786	96	42	78,0
Handwerke für den gewerblichen Bedarf	494	3	75	401	3	-	81,2
Kraftfahrzeuggewerbe	1.146	22	174	946	20	-	82,5
Lebensmittelgewerbe	189	70	19	172	66	-	91,0
Gesundheitsgewerbe	327	181	50	267	149	-	81,7
Personenbezogene Dienstleistungen	583	451	95	471	368	19	80,8
<i>Anlage B1</i>	<i>349</i>	<i>136</i>	<i>49</i>	<i>279</i>	<i>117</i>	<i>-</i>	<i>79,9</i>
Bauhauptgewerbe	-	-	-	-	-	-	-
Ausbaugewerbe	101	25	13	85	24	-	84,2
Handwerke für den gewerblichen Bedarf	126	19	26	94	17	-	74,6
Kraftfahrzeuggewerbe	-	-	-	-	-	-	-
Lebensmittelgewerbe	1	-	-	-	-	-	-
Gesundheitsgewerbe	-	-	-	-	-	-	-
Personenbezogene Dienstleistungen	121	92	10	100	76	-	82,6
<i>Anlage B2</i>	<i>39</i>	<i>18</i>	<i>1</i>	<i>34</i>	<i>17</i>	<i>-</i>	<i>87,2</i>
Bauhauptgewerbe	4	-	-	4	-	-	100,0
Ausbaugewerbe	7	-	-	5	-	-	71,4
Handwerke für den gewerblichen Bedarf	-	-	-	-	-	-	-
Kraftfahrzeuggewerbe	-	-	-	-	-	-	-

5. Abschlussprüfungen

Fortsetzung Tabelle 5.4: Gesellen- und Abschlussprüfungen in fachlicher Gliederung 2015

Ausbildungsberuf/ Gruppe	Teilnehmer			bestandene Prüfungen			Erfolgsquote in v. H.
	insgesamt	davon weiblich	Prüfungs- wiederholer	insgesamt	davon weiblich	davon Umschulung	
Lebensmittelgewerbe	-	-	-	-	-	-	-
Gesundheitsgewerbe	-	-	-	-	-	-	-
Personenbezogene Dienstleistungen	28	18	1	25	17	-	89,3
Kaufmännische Ausbildungsberufe	527	405	58	475	361	22	90,1
Fachverkäufer/in im Lebensmittelhandwerk, davon:	310	273	38	279	246	-	90,0
- Bäckerei	255	226	34	229	203	-	89,8
- Konditorei	10	9	2	8	7	-	80,0
- Fleischerei	45	38	2	42	36	-	93,3
Bürokaufmann/frau	188	121	20	168	105	22	
Kaufmann/frau für Bürokommunikation	2	1	-	1	-	-	50,0
Automobilkaufmann/frau	27	10	-	27	10	-	100,0
Sonstige Ausbildungsberufe	132	1	24	97	1	-	73,5
Asphaltbauer/in	1	-	-	1	-	-	100,0
Ausbaufacharbeiter/in	33	-	4	21	-	-	63,6
Baugeräteführer/in	1	-	-	1	-	-	100,0
Bauwerksmechaniker/in für Abbruch und Betontrenntechnik	1	-	-	1	-	-	100,0
Fachkraft für Metalltechnik	9	1	-	9	1	-	100,0
Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice	11	-	2	5	-	-	45,5
Hochbaufacharbeiter/in	38	-	11	30	-	-	78,9
Kanalbauer/in	9	-	2	8	-	-	88,9
Naturwerksteinmechaniker/in	1	-	-	1	-	-	100,0
Rohrleitungsbauer/in	2	-	-	1	-	-	50,0
Technische/r Systemplaner/in	2	-	-	2	-	-	100,0
Tiefbaufacharbeiter/in	23	-	5	16	-	-	69,6
Trockenbaumonteur/in	1	-	-	1	-	-	100,0
Ausbildungsregelung nach § 42l, § 42m HwO/ § 66 BBiG	27	1	6	26	-	-	96,3
Bau- und Metallmaler/in	7	-	6	7	-	-	100,0
Holzbearbeiter/in	20	1	-	19	-	-	95,0
Insgesamt	6.618	1.411	1.072	5.303	1.206	83	80,1

Tabelle 6.1

Bestandene Meisterprüfungen nach Gruppen seit 2004

Jahr	insgesamt	davon weiblich	davon weiblich in v. H.	Bauhauptgewerbe	Ausbaugewerbe	Gewerblicher Bedarf	Kraftfahrzeuggewerbe	Lebensmittelgewerbe	Gesundheitsgewerbe	Personenbezogene Dienstleistungen
2004	1.201	216	18,0	93	473	147	191	9	48	240
2005	1.142	213	18,7	63	422	166	206	14	77	194
2006	1.175	290	24,7	95	402	94	195	11	121	257
2007	1.001	263	26,3	69	292	139	154	9	119	219
2008	985	273	27,7	64	309	107	162	10	79	254
2009	1.041	244	23,4	69	315	106	221	12	103	215
2010	1.033	278	26,9	65	297	129	181	17	75	269
2011	1.023	247	24,1	46	323	128	194	16	91	225
2012	1.110	298	26,8	62	323	107	208	15	95	300
2013	1.023	262	25,6	57	305	96	210	20	81	254
2014	950	191	20,1	58	252	152	233	10	100	145
2015	1.028	218	21,2	78	322	126	217	13	103	169

Tabelle 6.2

Altersstruktur der Jungmeister 2015

Gruppen	Lebensalter							Durchschnittsalter
	22 und jünger	23 - 24	25 - 29	30 - 34	35 - 39	40 - 49	50 und älter	
Bauhauptgewerbe	7,7 %	6,4 %	25,6 %	33,3 %	12,8 %	9,0 %	5,1 %	31,9
Ausbaugewerbe	2,5 %	19,6 %	42,2 %	20,8 %	9,6 %	4,7 %	0,6 %	28,9
Gewerblicher Bedarf	7,1 %	21,4 %	38,1 %	22,2 %	7,9 %	2,4 %	0,8 %	28,2
Kraftfahrzeuggewerbe	5,5 %	13,4 %	46,1 %	19,8 %	11,1 %	3,7 %	0,5 %	28,7
Lebensmittelgewerbe	7,7 %	38,5 %	30,8 %	23,1 %	-	-	-	26,3
Gesundheitsgewerbe	3,9 %	13,6 %	42,7 %	24,3 %	10,7 %	4,9 %	-	29,3
Personenbezogene Dienstleistungen	12,4 %	14,2 %	48,5 %	15,4 %	3,0 %	5,9 %	0,6 %	27,9
Insgesamt	5,9 %	16,2 %	42,2 %	21,2 %	8,9 %	4,7 %	0,9 %	28,8

6. Meisterprüfungen

Tabelle 6.3

Bestandene Meisterprüfungen nach Gewerken 2015

<i>Handwerksgruppe / Gewerk</i>	zusammen	männlich	weiblich
<i>Bauhauptgewerbe</i>	78	78	-
A Maurer/in und Betonbauer/in	18	18	-
Dachdecker/in	36	36	-
Straßenbauer/in	8	8	-
B2 Holz- und Bautenschutzgewerbe	16	16	-
<i>Ausbaugewerbe</i>	322	312	10
A Maler/in und Lackierer/in	81	73	8
Installateur/in und Heizungsbauer/in	95	95	-
Elektrotechniker/in	87	87	-
Tischler/in	59	57	2
<i>Handwerke für den gewerblichen Bedarf</i>	126	124	2
A Metallbauer/in	28	28	-
Feinwerkmechaniker/in	15	14	1
Kälteanlagenbauer/in	32	32	-
Informationstechniker/in	5	5	-
Landmaschinenmechaniker/in	26	26	-
B1 Glasbläser/in und Glasapparatebauer/in	1	1	-
Galvaniseur/in	17	16	1
Gebäudereiniger/in	2	2	-
<i>Kraftfahrzeuggewerbe</i>	217	214	3
A Karosserie- und Fahrzeugbauer/in	16	16	-
Zweiradmechaniker/In	2	2	-
Kraftfahrzeugtechniker/in	197	194	3
Mechanikermeister/in für Reifen- und Vulkanisationstechnik	2	2	-
<i>Lebensmittelgewerbe</i>	13	11	2
A Bäcker/in	6	5	1
Fleischer/in	7	6	1
<i>Gesundheitsgewerbe</i>	103	49	54
A Augenoptiker/in	68	22	46
Orthopädietechniker/in	15	13	2
Orthopädienschuhmacher/in	2	2	-
Zahntechniker/in	18	12	6

Fortsetzung Tabelle 6.3: Bestandene Meisterprüfungen nach Gewerken 2015

<i>Handwerksgruppe / Gewerk</i>	zusammen	männlich	weiblich
<i>Personenbezogene Dienstleistungen</i>	169	22	147
A Steinmetz/in und Steinbildhauer/in	1	-	1
Friseur/in	140	16	124
B1 Graveur/in	1	-	1
Maßschneider/in	16	1	15
B2 Bestattungsgewerbe	11	5	6
<i>Anlage A</i>	964	769	195
Bauhauptgewerbe	62	62	-
Ausbaugewerbe	322	312	10
Handwerke für den gewerblichen Bedarf	106	105	1
Kraftfahrzeuggewerbe	217	214	3
Lebensmittelgewerbe	13	11	2
Gesundheitsgewerbe	103	49	54
Personenbezogene Dienstleistungen	141	16	125
<i>Anlage B1</i>	37	20	17
Bauhauptgewerbe	-	-	-
Ausbaugewerbe	-	-	-
Handwerke für den gewerblichen Bedarf	20	19	1
Kraftfahrzeuggewerbe	-	-	-
Lebensmittelgewerbe	-	-	-
Gesundheitsgewerbe	-	-	-
Personenbezogene Dienstleistungen	17	1	16
<i>Anlage B2</i>	27	21	6
Bauhauptgewerbe	16	16	-
Ausbaugewerbe	-	-	-
Handwerke für den gewerblichen Bedarf	-	-	-
Kraftfahrzeuggewerbe	-	-	-
Lebensmittelgewerbe	-	-	-
Gesundheitsgewerbe	-	-	-
Personenbezogene Dienstleistungen	11	5	6
Insgesamt	1.028	810	218

6. Meisterprüfungen

Tabelle 6.4

Teilnehmer an Teilprüfung 1 zur Meisterprüfung 2015

<i>Handwerksgruppe / Gewerk</i>	Teilnehmer		mit best. Prüfung		Erfolgsquote in v. H.		
	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
<i>Bauhauptgewerbe</i>	106	-	95	-	89,6	89,6	-
A Maurer/in und Betonbauer/in	17	-	17	-	100,0	100,0	-
Dachdecker/in	47	-	40	-	85,1	85,1	-
Straßenbauer/in	19	-	17	-	89,5	89,5	-
B2 Holz- und Bautenschutzgewerbe	23	-	21	-	91,3	91,3	-
<i>Ausbaugewerbe</i>	467	16	343	12	73,4	73,4	75,0
A Maler/in und Lackierer/in	143	12	107	9	74,8	74,8	75,0
Installateur/in und Heizungsbauer/in	115	1	92	1	80,0	79,8	100,0
Elektrotechniker/in	135	-	80	-	59,3	59,3	-
Tischler/in	74	3	64	2	86,5	87,3	66,7
<i>Handwerke für den gewerblichen Bedarf</i>	158	3	135	3	85,4	85,2	100,0
A Metallbauer/in	38	-	32	-	84,2	84,2	-
Feinwerkmechaniker/in	22	1	16	1	72,7	71,4	100,0
Kälteanlagenbauer/in	44	1	35	1	79,5	79,1	100,0
Landmaschinenmechaniker/in	24	-	24	-	100,0	100,0	-
Glasbläser/in und Glasapparatebauer/in	2	-	2	-	100,0	100,0	-
B1 Galvaniseur/in	26	1	24	1	92,3	92,0	100,0
Gebäudereiniger/in	2	-	2	-	100,0	100,0	-
<i>Kfz-Gewerbe</i>	29	-	25	-	86,2	86,2	-
A Karosserie- und Fahrzeugbauer/in	23	-	20	-	87,0	87,0	-
Mechaniker/in für Reifen- und Vulkanisationstechnik	6	-	5	-	83,3	83,3	-
<i>Lebensmittelgewerbe</i>	21	2	20	2	95,2	94,7	100
A Bäcker/in	12	2	12	2	100,0	100,0	100
Fleischer/in	9	-	8	-	88,9	88,9	-
<i>Gesundheitsgewerbe</i>	126	63	104	53	82,5	81,0	84,1
A Augenoptiker/in	82	53	72	46	87,8	89,7	86,8
Orthopädietechniker/in	27	5	19	2	70,4	77,3	40,0
Orthopädieschuhmacher/in	2	-	1	-	50,0	50,0	-
Zahntechniker/in	15	5	12	5	80,0	70,0	100,0
<i>Personenbezogene Dienstleistungen</i>	192	162	176	149	91,7	90	92,0
A Steinmetz/in und Steinbildhauer/in	7	3	7	3	100	100	100
Friseur/in	153	136	141	125	92,2	94	91,9
B1 Graveur/in	1	-	1	-	100	100	-
Maßschneider/in	16	15	15	14	94	100	93
B2 Bestattungsgewerbe	15	8	12	7	80	71	88
Insgesamt	1.099	246	898	219	81,7	79,6	89,0

Tabelle 6.5

Teilnehmer an Teilprüfung 2 zur Meisterprüfung 2015

Handwerksgruppe / Gewerk	Teilnehmer		mit best. Prüfung		Erfolgsquote in v. H.		
	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
<i>Bauhauptgewerbe</i>	108	-	90	-	83,3	83,3	-
A Maurer/in und Betonbauer/in	19	-	15	-	78,9	78,9	-
Dachdecker/in	47	-	41	-	87,2	87,2	-
Straßenbauer/in	19	-	15	-	78,9	78,9	-
B2 Holz- und Bautenschutzgewerbe	23	-	19	-	82,6	82,6	-
<i>Ausbaugewerbe</i>	405	16	293	9	72,3	73,0	56,3
A Maler/in und Lackierer/in	94	12	67	8	71,3	72,0	66,7
Installateur/in und Heizungsbauer/in	103	1	81	-	78,6	79,4	-
Elektrotechniker/in	129	-	85	-	65,9	65,9	-
Tischler/in	79	3	60	1	75,9	77,6	33,3
<i>Handwerke für den gewerblichen Bedarf</i>	172	4	116	3	67,4	67,3	75,0
A Metallbauer/in	45	-	27	-	60,0	60,0	-
Feinwerkmechaniker/in	19	1	13	1	68,4	66,7	100
Kälteanlagenbauer/in	47	1	30	-	63,8	65,2	-
Landmaschinenmechaniker/in	24	-	24	-	100,0	100,0	-
Glasbläser/in und Glasapparatebauer/in	1	-	1	-	100,0	100,0	-
B1 Galvaniseur/in	32	2	20	2	62,5	60,0	100
Gebäudereiniger/in	4	-	1	-	25,0	25,0	-
<i>Kfz-Gewerbe</i>	296	6	250	6	84,5	84,1	100
A Karosserie- und Fahrzeugbauer/in	22	-	21	-	95,5	95,5	-
Kraftfahrzeugtechniker/in	268	6	224	6	83,6	83,2	100
Mechaniker/in für Reifen- und Vulkanisationstechnik	6	-	5	-	83,3	83,3	-
<i>Lebensmittelgewerbe</i>	25	2	20	2	80,0	78,3	100
A Bäcker/in	15	2	11	2	73,3	69,2	100
Fleischer/in	10	-	9	-	90,0	90,0	-
<i>Gesundheitsgewerbe</i>	126	61	114	54	90,5	92,3	88,5
A Augenoptiker/in	81	54	71	47	87,7	88,9	87,0
Orthopädietechniker/in	24	4	23	4	95,8	95,0	100
Zahntechniker/in	21	3	20	3	95,2	94,4	100
<i>Personenbezogene Dienstleistungen</i>	187	154	167	140	89,3	82	90,9
A Steinmetz/in und Steinbildhauer/in	10	3	8	3	80	71	100
Friseur/in	157	134	139	120	89	83	89,6
B1 Graveur/in	1	1	1	1	100	-	100
Maßschneider/in	15	14	15	14	100	100	100
B2 Bestattungsgewerbe	4	2	4	2	100	100	100
Insgesamt	1.319	243	1.050	214	79,6	77,7	88,1

6. Meisterprüfungen

Tabelle 6.6

Lehrgänge zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung seit 2004¹⁾

Jahr	Lehrgänge		Teilnehmer		Teilnehmerstunden	
	Teil I und II	Teil III und IV	Teil I und II	Teil III und IV	Teil I und II	Teil III und IV
2004	111	107	2.274	2.452	952.495	544.285
2005	102	98	2.186	2.302	983.672	540.145
2006	100	98	2.125	2.267	920.291	521.195
2007	92	97	1.890	2.203	872.946	499.586
2008	99	99	1.988	2.352	926.559	580.427
2009	95	98	2.080	2.356	959.228	564.621
2010	92	98	2.154	2.361	1.022.016	568.195
2011	95	100	2.278	2.345	1.141.523	563.380
2012	91	103	2.146	2.479	1.026.135	613.349
2013	96	98	2.217	2.467	994.680	608.319
2014	88	99	2.095	2.313	992.757	577.718
2015	90	93	2.121	2.217	1.203.515	548.722

¹⁾ Die Meisterprüfung besteht aus vier Teilen: Fachpraxis (I), Fachtheorie (II), Betriebswirtschaft und Recht (III), Berufs- und Arbeitspädagogik (IV).

Tabelle 7.1

Teilnehmer an beruflichen Fortbildungsprüfungen (ohne Meisterprüfungen) seit 2004

Jahr	Abgelegte Fortbildungsprüfungen			Bestandene Fortbildungsprüfungen		
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
2004	4.032	3.114	918	3.492	2.686	806
2005	3.987	3.105	882	3.287	2.529	758
2006	3.762	2.873	889	3.092	2.327	765
2007	3.815	2.835	980	3.191	2.341	850
2008	3.926	3.006	920	3.270	2.471	799
2009	4.101	3.085	1.016	3.414	2.556	858
2010	3.345	2.509	836	3.311	2.484	827
2011	3.304	2.418	886	3.242	2.369	873
2012	3.221	2.363	858	3.193	2.346	847
2013	3.420	2.578	842	3.390	2.556	834
2014	3.119	2.402	717	3.094	2.386	708
2015	2.953	2.312	641	2.924	2.295	630

Tabelle 7.2

Berufliche Fortbildungslehrgänge seit 2004

Jahr	Lehrgänge			Teilnehmer			Teilnehmerstunden		
	Technik	Betriebs- wirtschaft	Sonstige	Technik	Betriebs- wirtschaft	Sonstige	Technik	Betriebs- wirtschaft	Sonstige
2004	68	35	44	941	502	623	48.969	51.987	24.741
2005	61	40	50	810	704	1.005	47.964	71.087	28.573
2006	95	47	28	1.307	910	411	71.455	75.957	20.839
2007	81	35	81	865	399	1.623	64.474	61.351	25.863
2008	80	31	66	1.270	756	1.135	68.565	61.439	30.465
2009	69	18	48	828	351	759	56.054	74.659	24.255
2010	137	17	59	1.161	298	936	91.539	71.503	23.054
2011	300	23	40	3.413	373	1.095	213.560	81.240	20.962
2012	277	21	38	2.994	351	642	156.292	65.226	16.109
2013	177	28	34	2.849	391	563	142.306	65.997	52.821
2014	159	25	31	2.230	271	439	122.252	53.247	9.176
2015	123	28	83	2.127	384	569	114.021	38.640	15.544

7. Fortbildungen

Tabelle 7.3

Teilnehmer an beruflichen Fortbildungsprüfungen 2015

Berufsbezeichnung	Teilnehmer		mit bestandener Prüfung		Erfolgsquote		
	insgesamt	davon	insgesamt	davon	insgesamt	männlich	weiblich
		weiblich		weiblich			
<i>Kaufmännische Fortbildungsprüfungen</i>	<i>1.072</i>	<i>218</i>	<i>1.048</i>	<i>207</i>	<i>97,8</i>	<i>98,5</i>	<i>95,0</i>
Betriebswirt/in (HWK)	40	9	40	9	100,0	100,0	100,0
Betriebswirt/in nach HwO (gepr.)	11	4	11	4	100,0	100,0	100,0
Europaassistent/in	5	2	5	2	100,0	100,0	100,0
Fachkauffrau/mann - Handwerkswirtschaft 1)	999	201	975	190	97,6	98,4	94,5
Fachwirt/in für Ganzheitskosmetik und Wellness (Geprüfte/r)	1	1	1	1	100,0	-	100,0
Fachwirt/in für Gebäudemanagement	16	1	16	1	100,0	100,0	100,0
<i>Sonstige Fortbildungsprüfungen</i>	<i>405</i>	<i>114</i>	<i>404</i>	<i>114</i>	<i>99,8</i>	<i>99,7</i>	<i>100,0</i>
Bestatter/in (Gepr.)	19	9	19	9	100,0	100,0	100,0
Colorist/in (Geprüfte/r)	37	28	37	28	100,0	100,0	100,0
Fachkraft für Zweithaar	22	20	22	20	100,0	100,0	100,0
Fachkraft im Lehmbau	18	2	18	2	100,0	100,0	100,0
Gebäudeenergieberater/in im Handwerk (HWK)	7	-	7	-	100,0	100,0	-
Kraftfahrzeug-Servicetechniker/in	218	3	217	3	99,5	99,5	100,0
Make-Up-Artist/in / Visagist/in (HWK)	21	19	21	19	100,0	100,0	100,0
Meister/in für Rohr-, Kanal- und Industrieservice (Geprüfte/r)	15	-	15	-	100,0	100,0	-
Nageldesigner/in (Gepr.)	24	23	24	23	100,0	100,0	100,0
Optometrist/in	16	7	16	7	100,0	100,0	100,0
Polier/in	1	-	1	-	100,0	100,0	-
Thanatopraktiker/in	7	3	7	3	100,0	100,0	100,0
Ausbildereignungsprüfung ¹⁾	1.476	309	1.472	308	99,7	99,7	99,7
Insgesamt	2.953	641	2.924	629	99,0	99,3	98,1

¹⁾ Diese Prüfungen können auch für die Meisterprüfung angerechnet werden.

Tabelle 7.4

Teilnehmer an Teilprüfungen 2015

Berufsbezeichnung	Teilnehmer		mit best. Prüfung		Erfolgsquote in v. H.		
	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
<i>Teil 1: Fachpraxis</i>	<i>606</i>	<i>141</i>	<i>473</i>	<i>135</i>	<i>78,1</i>	<i>72,7</i>	<i>95,7</i>
Bestatter/in (Gepr.)	18	9	18	9	100,0	100,0	100,0
Betriebswirt/in (HWK)	21	4	20	4	95,2	94,1	100,0
Betriebswirt/in nach HwO (gepr.)	24	6	24	6	100,0	100,0	100,0
Colorist/in (Geprüfte/r)	13	10	13	10	100,0	100,0	100,0
Fachkraft für Zweithaar	24	21	22	20	91,7	66,7	95,2
Fachkraft im Lehnbau	18	2	18	2	100,0	100,0	100,0
Fachwirt/in für Ganzheitskosmetik und Wellness (Geprüfte/r)	13	13	13	13	100,0	-	100,0
Fachwirt/in für Gebäudemanagement	16	1	16	1	100,0	100,0	100,0
Gebäudeenergieberater/in im Handwerk (HWK)	11	-	7	-	63,6	63,6	-
Geprüfte/r Colorist/in	25	19	24	18	96,0	100,0	94,7
Kraftfahrzeug-Servicetechniker/in	332	3	217	3	65,4	65,0	100,0
Make-Up-Artist/in / Visagist/in (HWK)	21	19	21	19	100,0	100,0	100,0
Meister/in für Rohr-, Kanal- und Industrieservice (Geprüfte/r)	21	-	16	-	76,2	76,2	-
Nageldesigner/in (Gepr.)	28	27	24	23	85,7	100,0	85,2
Optometrist/in	11	4	10	4	90,9	85,7	100,0
Thanatopraktiker/in	10	3	10	3	100,0	100,0	100,0
<i>Teil 2: Fachtheorie</i>	<i>319</i>	<i>144</i>	<i>296</i>	<i>141</i>	<i>92,8</i>	<i>88,6</i>	<i>97,9</i>
Bestatter/in (Gepr.)	22	9	19	9	86,4	76,9	100,0
Betriebswirt/in (HWK)	47	10	39	9	83,0	81,1	90,0
Betriebswirt/in nach HwO (gepr.)	22	5	21	5	95,5	94,1	100,0
Colorist/in (Geprüfte/r)	13	10	13	10	100,0	100,0	100,0
Europaassistent/in	6	2	5	2	83,3	75,0	100,0
Fachkraft für Zweithaar	24	21	24	21	100,0	100,0	100,0
Fachkraft im Lehnbau	18	2	18	2	100,0	100,0	100,0
Fachwirt/in für Ganzheitskosmetik und Wellness (Geprüfte/r)	13	13	13	13	100,0	-	100,0
Fachwirt/in für Gebäudemanagement	17	1	17	1	100,0	100,0	100,0
Gebäudeenergieberater/in im Handwerk (HWK)	10	-	10	-	100,0	100,0	-
Geprüfte/r Colorist/in	25	19	25	19	100,0	100,0	100,0
Kremationstechniker/in	16	1	16	1	100,0	100,0	100,0
Make-Up-Artist/in / Visagist/in (HWK)	21	19	21	19	100,0	100,0	100,0
Meister/in für Rohr-, Kanal- und Industrieservice (Geprüfte/r)	19	-	16	-	84,2	84,2	-
Nageldesigner/in (Gepr.)	29	27	26	25	89,7	50,0	92,6
Optometrist/in	10	4	9	4	90,0	83,3	100,0
Thanatopraktiker/in	7	1	4	1	57,1	50,0	100,0
<i>Teil 3: Fachkaufmann/-kauffrau (HWK)</i>	<i>1.589</i>	<i>361</i>	<i>1.004</i>	<i>199</i>	<i>63,2</i>	<i>65,6</i>	<i>55,1</i>
Betriebswirt/in (HWK)	23	7	18	5	78,3	81,3	71,4
Betriebswirt/in nach HwO (gepr.)	12	4	11	4	91,7	87,5	100,0
Fachkaufmann/-kauffrau Handwerkswirtschaft	1.554	350	975	190	62,7	65,2	54,3
<i>Teil 4: Ausbildung der Ausbilder</i>	<i>1.645</i>	<i>344</i>	<i>1.485</i>	<i>311</i>	<i>90,3</i>	<i>90,2</i>	<i>90,4</i>
Betriebswirt/in (HWK)	4	-	2	-	50,0	50,0	-
Betriebswirt/in nach HwO (gepr.)	12	4	12	4	100,0	100,0	100,0
Ausbildereignungsprüfung	1.629	340	1.471	307	90,3	90,3	90,3
Insgesamt	4.159	990	3.258	786	78,3	78,0	79,4

Tabelle 8.1

Betriebsberatungen nach Themen 2015

Thema	Kurzkontakte	Beratungen
<i>I. Gründung und Entwicklung von Unternehmen¹⁾</i>	<i>20.009</i>	<i>1.891</i>
1. Unternehmensanalyse und -strategie	.	458
2. Unternehmensnachfolge	.	662
3. Existenzgründung	.	673
4. Marketing und Vertrieb	.	252
5. Rechnungswesen	.	254
6. Finanzierung, Investition und Förderung	.	674
7. Außenwirtschaft	.	35
8. Sonstiges	.	433
<i>II. Umwelt, Technik und Standortfragen¹⁾</i>	<i>1.506</i>	<i>286</i>
1. Standortplanung, Transport und Logistik	.	132
2. Maschinenbelegung, Betriebs- und Ablaufplanung	.	0
3. Technik	.	99
4. Umwelt und Energie	.	65
<i>III. Corporate Design und Unternehmenskommunikation</i>	<i>235</i>	<i>185</i>
1. Corporate Design, Formgebung	.	181
2. EDV, Internet	.	4
<i>IV. Recht</i>	<i>62.326</i>	<i>5.830</i>
1. Handwerksrolle und Servicecenter	46.633	4.754
2. Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen		774
3. Allgemeine Rechtsberatung	15.693	302
<i>V. Personal und Arbeitswelt</i>	<i>26.313</i>	<i>3.546</i>
1. Arbeitssicherheit und Arbeitsmedizin		45
3. Personal-, Sozialwesen und Organisation		371
4. Integration	152	61
5. Fort- und Weiterbildung	26.161	3.069
<i>VI. Ausbildung</i>	<i>9.403</i>	<i>1.383</i>
1. Ausbildungsberatung	5.638	677
2. Lehrstellensuche und -vermittlung	3.765	706
Insgesamt	119.792	13.121

¹⁾ Die Beratungen können mehrere Einzelthemen umfassen, daher entspricht die Gesamtzahl der Beratungen nicht der Summe der Einzelthemen.

Ausgewählte Veröffentlichungen

- 2/16 Unternehmen, Umsätze und tätige Personen im Handwerk 2013-2015
- 1/16 Lagebericht Handwerk Frühjahr 2016
- 4/15 Lagebericht Handwerk Herbst 2015
- 3/15 Handwerk in Zahlen 2015
- 5/14 Walter-Eucken-Workshop des Kompetenzzentrums Soziale Marktwirtschaft der Handwerkskammer Düsseldorf und des Nordrhein-Westfälischen Handwerkstags am 7. März 2014
- 5/13 Walter-Eucken-Workshop des Kompetenzzentrums Soziale Marktwirtschaft der Handwerkskammer Düsseldorf und des Nordrhein-Westfälischen Handwerkstags am 20. Juni 2013
- 6/12 Walter-Eucken-Workshop des Kompetenzzentrums Soziale Marktwirtschaft der Handwerkskammer Düsseldorf und des Nordrhein-Westfälischen Handwerkstags am 26. Juli 2012
- 3/12 Werkbund – Bauhaus und Handwerk neu gesehen
- 7/11 Verleihung des Georg-Schulhoff-Preises 2011 an Prof. Dr. Norbert Lammert
- 5/11 Werkbund, Bauhaus und Handwerk neu gesehen,
Zur Wertigkeit des Handwerks für die Moderne, Prof. Dr. Roland Günter
- 1/11 Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.
Vortrag von Präses Nikolaus Schneider
- 2/10 Ambitionen junger Meisterinnen und Meister im Handwerk – Jungmeisterumfrage (digital)
- 6/09 Die Reform der sozialen Marktwirtschaft
- 5/09 Richard Sennett: Verleihung des europäischen Handwerkspreises und Dokumentation des
„Sennett-Workshop“
- 4/09 Energiewende in Deutschland
- 2/09 Motive und Ambitionen für die Aufstiegsfortbildung zur Meisterin/zum Meister im Handwerk
„Jungmeisterumfrage“ (digital)
- 5/08 1958 – 2008: 50 Jahre Stiftung Wilhelm-Heinrich-Riehl-Kolleg

Haben Sie Interesse an unseren Veröffentlichungen und möchten Sie diese zukünftig als pdf-Dokument per E-Mail erhalten? Dann senden Sie uns eine Nachricht an statistik@hwk-duesseldorf.de und melden sich für den Versand an.

Handwerkskammer Düsseldorf
Georg-Schulhoff-Platz 1
40221 Düsseldorf
Telefon 0211 8795-362
Telefax 0211 8795-363
www.hwk-duesseldorf.de
statistik@hwk-duesseldorf.de